

Wäller Blättchen

Jahrgang 38

FREITAG, 03. Februar 2023

Nummer 5

MarienBad kann mit drei Millionen Euro Förderung vom Bund rechnen

Mittel sollen hauptsächlich für die Sanierung im energetischen und technischen Bereich eingesetzt werden



Sichtlich erfreut zeigten sich v.l.n.r. Geschäftsführer der MarienBad GmbH Timo Koch, Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher, die Bundestagsabgeordnete Dr. Tanja Machalet (SPD) und Bürgermeister Andreas Heidrich über die gute Nachricht aus Berlin. Foto: Röder-Moldenhauer

Das MarienBad diene als moderne Freizeitanlage nicht nur Urlaubsgästen, sondern vor allem den Bürgerinnen und Bürgern der Region, erklärte Bürgermeister Andreas Heidrich und dankte den beiden SPD-Bundestagsabgeordneten Gabi Weber und Dr. Tanja Machalet für ihre große Unterstützung.

Bitte lesen Sie auf Seite 2 weiter.



Großer Erfolg für Sport und Erholung in Bad Marienberg

Die Sanierung des MarienBads, deren Kosten sich nach aktuellen Schätzungen auf über sechs Millionen Euro belaufen, soll bis Anfang 2027 abgeschlossen sein.

Die nächsten Schritte werden nun die Antragstellung und die detaillierte Planung der Maßnahmen sein. Hauptaugenmerk der Sanierung liegt auf den technischen und energetischen Bereichen, die auf den aktuellsten Stand gebracht werden. So wird beispielsweise über die Möglichkeit nachgedacht, das Wasser des benachbarten Basaltparks für die Energiegewinnung zu nutzen, da der Vertrag mit dem mit Biogas betriebenen Blockheizkraftwerk ausläuft.

„Die Sanierungsmaßnahmen im MarienBad und dem Freibad Unnau, die mit insgesamt 4,3 Millionen Euro vom Bund gefördert werden, garantieren auch in Zukunft wertvolle Orte der Erholung, gerade in Zeiten, in denen es für viele Menschen unserer Heimat immer problematischer wird, in Urlaub zu fahren“, freute sich auch Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher.

Nicht zuletzt seien beide Einrichtungen für Sporttreibende und die hiesigen Schulen unverzichtbar, da so regelmäßig hochwertiger Schwimmunterricht angeboten werden könne, sind sich die Gremien von Stadt und Verbandsgemeinde einig.

Verbandsgemeindeverwaltung

NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
Notrufnummer der Feuerwehr
und Rettungsdienst Notarzt 112
Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf 19222)
Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
oder 06131/232 466

■ Polizeiinspektion Hachenburg

Ihre Ansprechpartner für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg:

PHK Detlef Nink 02662-9558-119
PHK Christoph Christophel 02662-9558-122

■ Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg, Alte Frankfurter Str. 10, 57627 Hachenburg, Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztl. Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefonstarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und

an Feiertagen mit einem Brückentag von
Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr
Weitere Informationen zum zahnärztl. Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.
Eine Inanspruchnahme des zahnärztl. Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenarztl. Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470). Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern

für das Wasserwerk 0170/1889930
für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Gasversorgung

wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis

www.pflegeentlastungszentrum.de
E-mail: info@pfegeteamvital.de
Lindenstraße 9, 56459 Pottum 02664 8803

- Anzeige -

■ Seniorengarten „Alte Schule“ mit dem iDeeCafé, ErzählCafé, Strand- und ArtCafé

Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger

- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung
- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten
www.tagespflege-ideecafe.de
Email: info@tagespflege-ideecafe.de
Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 9975997

-Anzeige-

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod
Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege
24 Stunden erreichbar: 02664-990500
- Grundpflege / Behandlungspflege
- Häusliche Betreuungsangebote
- Hauswirtschaft, Menüservice
- Kostenlose Pflegeberatung
- **Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg
(24-Std. Rufbereitschaft) 02661/95104-0
- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen
- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: 02663/942755

DRK-Fahrdienst 07000-3755899

Menü-Service 02663/9427-44

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung, Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!
24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kosten- lose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3 SGB XI, Krankenhausnachorge, Urlaubs-/Verhinderungs- pflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677
(Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil:
0171/1712619

- Anzeige -

■ Aktiv + GmbH - Mobile Pflege

Bismarckstr. 6, 56470 Bad Marienberg
Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pfle-
gerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflege-
einsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ Mobili Pflegeteam Hof

Alltagshilfe und Krankenpflege
24 Std. 02661/9169894

Beratungsdienste

■ DRK Kinderschutzdienst Westerwald Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfah- rung und deren Bezugspersonen

Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg
Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00
bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis
12.00 Uhr
Tel.: 02661/20 94 69 0-0
Email: ksd@lv-rlp.drk.de

■ Pflegestützpunkt Bad Marienberg Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen jeden Alters und deren Angehörige.

Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle
Betroffenen und ihren Angehörigen unabhängige, neutrale
und kostenfreie Beratung rund um das Thema Pflege,
Behinderung und Krankheit und dies niedrigschwellig und
umfassend an. Wir unterstützen bei Antragstellungen, bei
MDK Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad,
informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassen,
sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und
sozialen Berufsbereichen.

Die Beratung erfolgt nach Terminabsprache telefonisch oder
persönlich vor Ort in Ihrer Häuslichkeit oder im Pflegestütz-
punkt unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln.
Melden Sie sich, wenn sie Fragen haben oder Unterstützung
benötigen.

Ihre Ansprechpartner:

Christiane Papaderakis - Diplom Sozialarbeiterin, Pflege-
beraterin

Telefon 02661-9178060

Mobil 017610138620

Mail: christiane.papaderakis@pflegestuuetzpunkte-rlp.de

Kurt Minge, Pflegeberater

Telefon 02661-9173940

Mobil 0152-09013865

Mail: kurt.minge@pflegestuuetzpunkte-rlp.de

■ Frauen gegen Gewalt e.V.

Notruf Frauen gegen Gewalt, Fachberatungsstelle gegen
sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678, E-Mail: frauennotruf@
notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST, Beratungsstelle gegen Gewalt in
engen sozialen Beziehungen, Tel. 02663/911353

E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de
Präventionsbüro RONJA, Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823
 E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de
Frauzentrum Beginenhof, Kulturelle Veranstaltungen von Frauen für Frauen, Organisation von verschiedenen Frauengruppen, Tel. 02663/9419629
 E-Mail: frauzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de
Neustraße 43, 56457 Westerburg
www.notruf-westerburg.de

Büchereien

■ Stadtbücherei Bad Marienberg

Büchting 3

Telefon: 02661-939774

E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

Die Bücherei bleibt vom 20. bis zum 24. Februar geschlossen!

Ganz neu eingetroffen...

Juli Zeh/ Simon Urban: Zwischen Welten

Zwanzig Jahre sind vergangen: Als sich Stefan und Theresa zufällig in Hamburg über den Weg laufen, endet ihr erstes Wiedersehen in einem Desaster. Zu Studienzeiten waren sie wie eine Familie füreinander, heute sind kaum noch Gemeinsamkeiten übrig.

Stefan hat Karriere bei Deutschlands größter Wochenzeitung *Der Bote* gemacht. Theresa den Bauernhof ihres Vaters in Brandenburg übernommen. Aus den unterschiedlichen Lebensentwürfen sind gegensätzliche Handlungen geworden. Stefan versucht bei seiner Zeitung, durch engagierte journalistische Projekte den Klimawandel zu bekämpfen. Theresa steht mit ihrem Bio-Milchhof vor Herausforderungen, die sie an den Rand ihrer Kraft bringen.

Die beiden beschließen, noch einmal von vorn anzufangen, sich per E-Mail und WhatsApp gegenseitig aus ihren Welten zu erzählen. Doch während sie einander näherkommen, geraten sie immer wieder in einen hitzigen Schlagabtausch um polarisierende Fragen wie Klimapolitik, Gendersprache und Rassismus. Ist heute wirklich jeder und jede gezwungen, eine Seite zu wählen? Oder gibt es noch Gemeinsamkeiten zwischen den Welten? Und können Freundschaft und Liebe die Kluft überbrücken?

Lars Keppler: Spinnennetz

Knapp nur hat Kommissarin Saga Bauer den letzten Einsatz überlebt. Bevor sie die Klinik verlassen kann, erreicht sie eine handgeschriebene Postkarte: „Ich habe eine blutrote Pistole der Marke Makarow. Im Magazin stecken neun weiße Kugeln. Eine davon wartet auf Joona Linna. Die Einzige, die ihn retten kann, bist du.“ Unterschrieben ist die Karte mit einem Anagramm des Serienmörders Jurek Walter. Der aber ist tot. Joona Linna ignoriert zunächst die Drohung. Dann jedoch werden mehrere Mordopfer neben weißen Patronenhülsen gefunden- verpackt und abgelegt in einem Kokon, wie von einer Spinne. Eine gefährliche Jagd beginnt. Nur wenn es Joona Linna und Saga Bauer gelingt, groteske Rätsel zu lösen, werden sie den bestialischen Serienmörder stoppen können...

Eric Axl Sund: Waldgrab

In Stockholm wird ein verwahrlostes Mädchen gesichtet. Sie trägt ein schmutziges weißes Kleid, ist völlig verstört und spricht kein Wort. Zur gleichen Zeit werden Kommissarin Jeanette Kihlberg und ihr Kollege Jimmy Schwarz zu einem Baustellengelände gerufen. Ein Mann wurde grausam getötet. Kurz darauf wird in einem anderen Stadtviertel die Leiche einer Frau entdeckt. Eine rätselhafte Spur führt Kihlberg und Schwarz zu dem verstörten Mädchen. Und bei ihren

Ermittlungen stoßen sie immer wieder auf ein Buch, das gerade in aller Munde ist: es erzählt die tragische Geschichte einer jungen Frau, die vor über hundert Jahren in einem kleinen Dorf in den abgelegenen Wäldern Jämtlands lebte. Es ist eine Geschichte von Hunger, entsetzlichen Qualen und Tod. Noch ahnen Kihlberg und Schwarz nicht, wie finster die Abgründe wirklich sind, die sich bald vor ihnen öffnen...

■ Gemeindebücherei Langenbach b. K.

Hauptstraße 16

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.30 - 19.30Uhr

Donnerstag: 9.30 - 12.30Uhr

E-Mail Adresse: buecherei-langenbach@gerthold.de

Tel.: 02661 / 9842900

Spannung von der ersten bis zur letzten Seite

Alex Barclay: Blutbeichte

Die New Yorker Polizei findet die entstellte Leiche eines Mannes und glaubt zunächst an einen Einzelmord. Doch Detective Joe Lucchesi entdeckt in der Vergangenheit ähnliche Fälle. Der Mörder treibt schon lange sein Unwesen. Er tötet brutal und hinterlässt keine Spuren. Seinen Opfern ringt er eine Beichte ab - eine Blutbeichte. Am Telefon müssen sie ihren Liebsten die Lügen ihres Lebens gestehen. Dann richtet er sie hin. Lucchesi fehlt jede Spur, bis er einen Brief des Mörders erhält. Der Absender auf dem Umschlag führt zu einer geistesgestörten Frau und einem einsam lebenden Reporter. Sie sind scheinbar die einzigen Opfer, die dem Killer entkommen konnten. Oder steckt einer von ihnen selbst hinter den Morden? Lucchesi kann ihnen nicht trauen, doch sie sind sein einziger Anhaltspunkt, will er die Mordserie beenden.

Andreas Franz /Daniel Holbe: Der Flüsterer

Die Frankfurter Kommissarin Julia Durant wird nach München gerufen. Der Grund: Ihr Exmann wurde ermordet. Sein letzter Wunsch: Julia soll zu seiner Beerdigung erscheinen. Nur widerwillig bricht sie auf. Denn ihr Ex hat sie seinerzeit durch endlose Affären in die Scheidung und in eine neue Stadt, ein neues Leben getrieben. Und ausgerechnet ihr Lebensgefährte Claus Hochgräbe möchte sie begleiten. Er möchte die Stadt wiedersehen, ein paar Freunde besuchen. Nur widerwillig lässt Julia ihr Team allein, das sich gerade mit dem Mord an einer Frau herumschlägt. Noch bevor die Kommissarin zurückkehrt, geschieht ein weiteres Verbrechen, und das ausgerechnet in Julias Bekanntenkreis. Als kurze Zeit darauf eine frühere Kollegin ermordet wird, wird Julia stutzig.

Treibt ein Serienmörder sein Unwesen? Und geht es bei all diesen Verbrechen in Wahrheit um sie selbst?

Kate Charles: Im Namen des Vaters

Für Ephraim Goodweather, den Chef des New Yorker Seuchenpräventionsteams, ist es keine Nacht wie jede andere. Für die gesamte Menschheit ist es keine Nacht wie jede andere. In dieser Nacht kommt auf dem John-F.-Kennedy-Flughafen eine gerade gelandete Maschine unvermittelt zum Stehen, der Pilot bricht den Funkverkehr ab, alle Lichter erlöschen. Goodweather trommelt seine Leute zusammen, und gemeinsam betreten sie das Flugzeug. Es bietet sich ihnen ein gespenstisches Bild: Die Passagiere sitzen aufrecht in ihren Sesseln und rühren sich nicht. Als Goodweather näher herangeht, bemerkt er bei allen einen kleinen Schnitt am Hals. Und er macht eine weitere unglaubliche Entdeckung: Die Passagiere leben - aber sie sind keine Menschen mehr... Nein, es ist keine Nacht wie jede andere: In dieser Nacht beginnt der epische Kampf gegen das Böse, das gekommen ist, um New York zu erobern. Und nicht nur diese Stadt, sondern die ganze Welt.

■ Gemeindebücherei Neunkhausen

Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30h - 18:30h

Donnerstag 17.00h - 19.00h

Marie Lamballe: Mode-Atelier Rosen Träume einer neuen Zeit: Roman

Kassel, 1832. Es ist Frühling, und im Atelier Rosen herrscht reger Betrieb. Elise hat nach ihrer Rückkehr in die Markt-gasse alle Hände voll zu tun, ein neues Lehrlinchen soll sie und die anderen Putzmacherinnen entlasten. Mutter Charlotte ist zunächst wenig angetan von den Bewerberinnen - schon gar nicht von der unscheinbaren Grete. Während Grete jedoch mit ungeahnten Talenten überrascht, fiebert Elise dem Besuch ihres Vaters entgegen. Als dieser in Kassel eintrifft, begleitet ihn ein lebensfroher Student, der besonderen Gefallen an der hübschen Elise findet. Doch seine Absichten erscheinen schon bald in zweifelhaftem Licht - und Elise gerät in große Bedrängnis...

John Boyne: Als die Welt zerbrach: Roman

Die lang erwartete Fortsetzung des Weltbestsellers „Der Junge im gestreiften Pyjama“

1946. Drei Jahre nach dem katastrophalen Ereignis, das ihre Familie zerriss, fliehen eine Mutter und ihre Tochter von Polen nach Paris. Blind vor Sorge und Schuldgefühlen ahnen sie nicht, wie schwer es ist, der Vergangenheit zu entkommen.

Fast achtzig Jahre später führt Gretel Fernsby in ihrem Londoner Villenviertel ein ruhiges Leben, Welten entfernt von der traumatischen Kindheit. Als eine junge Familie in die Wohnung unter ihr zieht, hofft sie, dass die eingespielte Hausgemeinschaft nicht aus dem Gleichgewicht gerät. Doch der neunjährige Henry weckt Erinnerungen, denen sie sich nicht stellen will.

Gretel steht plötzlich vor der Wahl zwischen ihrer eigenen und Henrys Sicherheit. Gewinnt die Verantwortung, oder macht sie sich mitschuldig, wie damals? Wenn sie jetzt eingreift, riskiert sie, Geheimnisse preiszugeben, die sie ein Leben lang gehütet hat ...

Psychologisch höchstpräzise erzählt John Boyne davon, wie sich eine nicht eingestandene Schuld zu einer zerstörerischen Kraft entwickelt, die mit jedem verstreichenden Lebensjahr schwerer wiegt.

■ Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Telefon 02661 - 916 52 35
E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de
Homepage..... www.buecherei-nistertal.de
Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen. Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage buecherei-nistertal.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de

Herzhaft & vegetarisch Vegetarische Küche à la Dr. Oetker vereint maximalen Genuss mit dem guten Gewissen, etwas für sich selbst und die Umwelt zu tun. In Klassikern wie Linseneintopf oder Neuinterpretationen wie Kohlroulade mit Bulgur-Füllung laufen Veggie-Stars wie Gemüse und Hülsenfrüchte zur Höchstform auf und bekommen durch vielfältige Zutaten, Gewürze und die richtige Zubereitung ordentlich Schmackes - so lassen sich auch Nicht-VegetarierInnen vom Veggie-Tag überzeugen. Detaillierte Anleitungen und Tipps garantieren, dass die Rezepte auch Einsteigern leicht gelingen. Ein Buch, das zeigt: Vegetarisch und voller Umami-Geschmack schließen sich nicht aus!

Elisabeth Bangert: Blechkuchen ohne Schnickschnack Blechkuchen sind das pure Kuchenglück - frisch aus dem Ofen und verführerisch duftend! Die schönsten Rezepte aus Omas Backstube sind gefragt wie eh und je: Mit Rhabarberkuchen, Apfel-Rahmkuchen oder Johannisbeerbaiser bringen

Sie das Gefühl von früher auf die Kaffeetafel. Alle Rezepte sind leicht verständlich erklärt und einfach nachzubacken. Ein umfangreicher Ratgeber informiert über die verschiedenen Teigsorten, die wichtigsten Zutaten und die benötigten Backutensilien. Und Omas Tipps geben so manchen wertvollen Hinweis.

Quelle: Borromedien

Elisabeth Bangert: Backen ohne Schnickschnack Ein selbst gebackener Kuchen ist die Krönung jeder Kaffeetafel! Die köstlichen Rezepte von früher stehen so mancher aufwendigen Backkreation die Show. Und dank moderner Küchengeräte sind gedeckter Apfelkuchen, Rotweinkuchen oder Waffeln schnell, einfach und gelingsicher gebacken. Alle Rezepte sind leicht verständlich erklärt und einfach nachzubacken. Ein umfangreicher Ratgeber informiert über die wichtigsten Zutaten und die benötigten Backutensilien. Mit vielen Tipps aus Omas Backstube.

Quelle: Borromedien

■ Gemeindebücherei Norken

Geöffnet:

dienstags 18 bis 19 Uhr

Romanvorstellung:

Inez Corbi:

Die Gärten von Heligan - Bd. 2 Ruf der Fremde

Ein zauberhafter Garten - Eine exotische Reise - Eine schicksalhafte Liebe

Wie ein verwünschtes Paradies schmiegen sich die „Lost Gardens of Heligan“ an die Südküste Cornwalls. Für die junge Londonerin Lexi geht ein Traum in Erfüllung, als sie eine große Ausstellung zur Jubiläumsfeier der Gärten vorbereiten darf. Während sie und ihr Kollege Ben sich dabei allmählich näherkommen, stoßen sie auf die geheimnisvolle Geschichte eines jungen Mannes, der Heligan vor mehr als zweihundert Jahren überstürzt verlassen musste.

1815: Avery, der Sohn des Gutsverwalters, flieht nach einem tragischen Duell in Richtung Indien. Dort schließt er sich einer botanischen Expedition an, die ihn bis ins entlegene Nepal führt - auf ein Abenteuer von betörender Exotik, bei dem er sich unsterblich in eine undurchsichtige Schönheit verliebt und in tödliche Gefahr gerät.

Fortsetzung von „Die Gärten von Heligan - Spuren des Aufbruchs

An dieser Stelle möchte ich noch herzlichen Dank sagen, an die vielen Besucher unseres Buchflohmarktes. Es hat Spaß gemacht und sich auf jeden Fall gelohnt. Wie schon bekannt, wird der Erlös der Jugendfeuerwehr gespendet.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ Öffnungszeiten

der Verbandsgemeindeverwaltung

Verwaltung

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
sowie Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir möglichst um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661 6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: 07:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr
Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg

Telefon 02661-6268-0

Fax 02661-6268-201

E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Internet www.bad-marienberg.de

Öffentliche Bekanntmachung**■ Bekanntmachung über die Feststellung der Jahresabschlüsse 2021**

Die Gremien der Ortsgemeinden, Zweckverbände und der MarienBad GmbH haben die Jahresabschlüsse 2021 geprüft und festgestellt:

		Datum des Feststellungsbeschlusses
1	Verbandsgemeinde Bad Marienberg	26.09.2022
2	Stadt Bad Marienberg	07.11.2022
3	Ortsgemeinde Bölsberg	28.06.2022
4	Ortsgemeinde Dreisbach	09.12.2022
5	Ortsgemeinde Fehl-Ritzhausen	21.10.2022
6	Ortsgemeinde Großseifen	19.07.2022
7	Ortsgemeinde Hahn b.M.	08.09.2022
8	Ortsgemeinde Hardt	28.10.2022
9	Ortsgemeinde Hof	23.09.2022
10	Ortsgemeinde Kirburg	17.01.2023
11	Ortsgemeinde Langenbach b.K.	28.11.2022
12	Ortsgemeinde Lautzenbrücken	17.11.2022
13	Ortsgemeinde Mörlen	08.12.2022
14	Ortsgemeinde Neunkhausen	12.12.2022
15	Ortsgemeinde Nisterau	28.06.2022
16	Ortsgemeinde Nistertal	13.10.2022
17	Ortsgemeinde Norken	25.08.2022
18	Ortsgemeinde Stockhausen-Ilfurth	06.09.2022
19	Ortsgemeinde Unnau	29.11.2022
20	Kindergartenzweckverband Neunkhausen	07.12.2022
21	MarienBad GmbH	01.12.2022

Ebenso wurde die Entlastung des verantwortlichen Personenkreises im Sinne von § 114 GemO beschlossen. Die einzelnen Jahresabschlüsse liegen gemäß § 114 Abs. 2 Satz 2 GemO in der Zeit vom 06.02.2023 bis einschließlich 14.02.2023 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Zimmer 304, während der allgemeinen Öffnungszeiten (montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) öffentlich aus. Bad Marienberg, 03.02.2023

Verbandsgemeindeverwaltung
Bad Marienberg

Andreas Heidrich
Bürgermeister

■ Zwangsversteigerung

Objektdaten: Wohnhaus, Poststraße 17, 57648 Unnau-Stangenrod

Gesamtverkehrswert der Parzellen: 20.500,00 €

Das Objekt befindet sich in einem vernachlässigten Zustand. Es besteht erheblicher Modernisierungs- und Erneuerungsbedarf. Das Objekt erfüllt im gegenwärtigen Zustand nicht mehr heutige Anforderungen an Wohnraum. Bei einem Grundstückserwerb im Wege der Zwangsversteigerung bestehen keine Gewährleistungsansprüche und das Gericht haftet nicht für Sach- oder Rechtsmängel am Objekt.

Termin: Dienstag, 14.02.2023, 9,30 Uhr

Amtsgericht Westerburg, Wörthstraße 14, Saal 127

Sicherheitsleistung kann **nicht mehr durch Barzahlung** erbracht werden.

Weitere Informationen beim Amtsgericht Westerburg - Az. 12 K 18/22 - oder unter www.versteigerungspool.de Bad Marienberg, 24.01.2023

Verbandsgemeindeverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung**■ Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde****Bad Marienberg für das Jahr 2023 vom 25.01.2023**

Der Verbandsgemeinderat hat auf Grund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

- im Ergebnishaushalt
 - der Gesamtbetrag
 - der Erträge auf **13.550.480 Euro**
 - der Gesamtbetrag
 - der Aufwendungen auf **13.183.630 Euro**
 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag **366.850 Euro**
- im Finanzhaushalt
 - der Saldo der ordentlichen
 - Ein- und Auszahlungen auf **1.125.620 Euro**
 - die Einzahlungen
 - aus Investitionstätigkeit auf **3.250.350 Euro**
 - die Auszahlungen
 - aus Investitionstätigkeit auf **3.787.700 Euro**
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen
 - aus Investitionstätigkeit auf **-537.350 Euro**
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen
 - aus Finanzierungstätigkeit auf **-588.270 Euro**

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen, werden festgesetzt auf **0 Euro**

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf **0 Euro**

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf **3.000.000 Euro**

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

- Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
 - Wasserwerk auf **1.381.000 Euro**
 - Klärwerk auf **2.576.000 Euro**
 - zusammen auf **3.957.000 Euro**
- Kredite zur Liquiditätssicherung
 - Wasserwerk auf **1.000.000 Euro**
 - Klärwerk auf **1.000.000 Euro**
 - zusammen auf **2.000.000 Euro**
- Verpflichtungsermächtigungen
 - Wasserwerk auf **0 Euro**
 - darunter:
 - Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen **0 Euro**
 - Klärwerk auf **2.000.000 Euro**
 - darunter:
 - Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen **2.000.000 Euro**
 - zusammen auf **2.000.000 Euro**
 - darunter:
 - Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen **2.000.000 Euro**

§ 6 Gebühren und Beiträge

(1) Die Sätze der Gebühren und Beiträge für ständige Gemeindeeinrichtungen nach dem Kommunalabgabengesetz in der derzeit geltenden Fassung werden festgesetzt:

öffentliche Wasserversorgung:

Die Beitrags- und Gebührensätze für die öffentliche Wasser-

versorgung werden entsprechend der Entgeltsatzung Wasserversorgung wie folgt festgesetzt:

Abgabeart	Abgabensätze 2023
einmaliger Beitrag für die erstmalige Herstellung der Wasserversorgungsanlagen gemäß § 2 der Entgeltsatzung Wasserversorgung	1,90 Euro/m ² Grundstucksfache mit Zuschlägen für Vollgeschosse
wiederkehrende Beiträge gemäß § 12 der Entgeltsatzung Wasserversorgung	0,08 Euro/m ² Grundstucksfache mit Zuschlägen für Vollgeschosse
Benutzungsgebühren gemäß § 17 der Entgeltsatzung Wasserversorgung	2,05 Euro/m ³ Wasserverbrauch <u>Friedhofswasser:</u> 0,06 Euro/Einwohner
Pauschale für alle Erd- und Rohrverlegungsarbeiten im öffentlichen Verkehrsraum bei einer Nennweite der Wasserhausanschlussleitung bis DN 40 gemäß § 25 Abs. 2 Entgeltsatzung Wasserversorgung	1.930,00 € pauschal/Anschluss
Pauschale für alle Erd- und Verlegungs- bzw. Verlangerungsarbeiten der Wasserhausanschlussleitung innerhalb der privaten, unbefestigten Grundstucksfache bis zum Eintritt in das jeweilige Anschlussobjekt gemäß § 25 Abs. 3 Entgeltsatzung Wasserversorgung bei Ausführung der Erdarbeiten zur Verlegung der vg. Leitung durch	
- eine vom WVU beauftragte Fremdfirma	145,00 €/laufenden Meter Leitungslänge
- den Bauherren	10,00 € €/laufenden Meter Leitungslänge
Zusätzlich zu den Pauschalen nach Abs. 2 u. Abs. 3:	
1. Pauschale für die komplette Installation der Messeinrichtung einschließlich notwendiger Zubehörteile bis zu einer Nennweite der Wasserhausanschlussleitung DN 40	215,00 €/Messeinrichtung
2. Pauschale für den Einbau eines Wasserzahlerschachtes mit uberfahrbarem Deckel inkl. kompletter Installation der Messeinrichtung einschließlich notwendiger Zubehörteile bis zu einer Nennweite der Wasserhausanschlussleitung DN 40	1.480,00 €/Wasserzählerschacht
zzgl. Erdarbeiten nach tatsächlichem Aufwand bzw. durch den Bauherren.	

Zu allen vorstehend festgelegten Entgelten, die der Umsatzsteuer unterliegen, ist die gesetzliche Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) hinzuzurechnen.

öffentliche Abwasserbeseitigung:

Die Erhebung einmaliger Beiträge erfolgt im Wege der Kostenspaltung gemäß § 7 Abs. 2 der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung jeweils gesondert für die Straenleitungen (Flachenkanalisation) einschl. der Anschlussleitungen zu den einzelnen Grundstücken im öffentlichen Verkehrsraum

nebst sonstigen, der Flachenkanalisation zugehörigen Anlagenteilen (wie z.B. Versickerungsanlagen, Gräben, Mulden, Rigolen) sowie Kleinkläranlagen - insbesondere nach DIN 4261 - und geschlossene Abwassergruben, soweit sie in der Bau- und Unterhaltungslast der Verbandsgemeinde Bad Marienberg stehen, und die übrigen Anlagen. Die Beitrags- und Gebührensätze für die öffentliche Abwasserbeseitigung werden entsprechend der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung wie folgt festgesetzt:

Abgabeart	Abgabensätze 2023
einmaliger Beitrag für die erstmalige Herstellung Abwasserbeseitigungsanlagen gemäß § 2 der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung	<p><u>Schmutzwasser:</u> 5,70 Euro/m² Grundstucksfache mit Zuschlägen für Vollgeschosse</p> <p><u>Niederschlagswasser:</u> 11,12 Euro/m² Grundfache</p>
einmalige Beiträge für Verkehrsanlagen vom Straßenbaulastträger bei <ul style="list-style-type: none"> - erstmaliger Herstellung - offener Kanalsanierung - grabenloser Kanalsanierung 	<p>20,50 Euro/m² Verkehrsfläche</p> <p>26,10 Euro/m² Verkehrsfläche</p> <p>8,14 Euro/m² Verkehrsfläche</p>
wiederkehrende Beiträge gemäß § 13 der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung	<p><u>Schmutzwasser:</u> 0,10 Euro/m² Grundstucksfache mit Zuschlägen für Vollgeschosse</p> <p><u>Niederschlagswasser:</u> 0,36 Euro/m² Grundfache</p>
Benutzungsgebühren gemäß § 18 der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung	<u>Schmutzwasser:</u> 3,08 Euro/m ³ gewichtete Schmutzwassermenge
Gebühr für die Abfuhr von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen und Gruben mit Überlauf gemäß § 23 Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung	22,50 Euro/m ³ Fäkalschlamm
laufende Entgelte für Verkehrsanlagen	0,50 Euro/m ² Verkehrsfläche
Pauschale für alle Erd- und Rohrverlegungsarbeiten im öffentlichen Verkehrsraum bei einer Nennweite der Abwasserhausanschlussleitung bis DN 150 gemäß § 26 Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung	3.950,00 € pauschal/Anschluss

Erhebung von Vorausleistungen auf Entgelte für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung:

Für die laufenden Entgelte werden Vorausleistungen erhoben. Die Höhe richtet sich nach der voraussichtlichen Entgeltschuld des laufenden Jahres.

Können einmalige Beiträge für eine Maßnahme aus dem laufenden Wirtschaftsjahr nicht bis zum 15.11. des jeweiligen Jahres endgültig veranlagt werden, erhebt die Verbandsgemeinde hierfür Vorausleistungen in Höhe des zu erwartenden endgültigen Beitrages.

Festsetzung der Bemessungsgrundlagen für die Erhebung der Beiträge zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung:

Die Bemessungsgrundlagen für die Erhebung einmaliger und wiederkehrender Beiträge werden für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung durch gesonderten Feststellungsbescheid festgesetzt.

(2) Die Beträge nach der Satzung über die Beteiligung an den Aufwendungen für die Mittagverpflegung an Ganz-

tagsschulen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Bad Marienberg vom 16.04.2014 (Satzung Mittagessen) werden wie folgt festgesetzt:

1. Beteiligung der Eltern nach § 2 Abs. 1 der Satzung Mittagessen 3,30 € pro Essen
2. Beteiligung anderer Teilnehmer der Schulgemeinschaft nach § 2 Abs. 2 der Satzung Mittagessen 5,50 € pro Essen
3. Beteiligung im Fall von Leistungen zur Bildung und Teilhabe nach § 2 Abs. 5 der Satzung Mittagessen 0,00 € pro Essen und
4. Beteiligung im Fall einer der Bildung und Teilhabe vergleichbaren Leistung nach § 2 Abs. 5 der Satzung Mittagessen 2,30 € pro Essen.

§ 7 Umlage

Gemäß § 26 Abs. 1 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFA) in der aktuell geltenden Fassung, erhebt die Verbandsgemeinde von allen Ortsgemeinden eine Verbandsgemeindeumlage. Der Umlagesatz wird auf 29,00 v. H. festgesetzt.

**Nachweis der vorläufigen Steuerkraftmesszahlen und Berechnung der Verbandsgemeindeumlage
2023**

Lfd. Nr.	Gemeinde/Stadt	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Gde. Anteil ESt	Ausgleichsleistungen des Landes	Gde. Anteil USt	Gewerbedeuerkompensationszahlung	Steuerkraftmesszahl insgesamt	Schlüsselzuweisungen	Umlagegrdl. insgesamt (Spalte 9 + 10)	Anteil Umlagegrdl. in %	VG-umlage 29,0%	Kreisumlage 49,0%
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Bad Marienberg	4.523	1.234.459	7.530.710	2.233.631	227.476	1.019.508		12.259.367		12.259.367	39,9%	3.555.216	4.903.746
2	Bölsberg	1.142	27.821	16.126	90.196	9.106	3.566		148.037	91.960	239.997	0,8%	69.599	95.998
3	Dreisbach	2.905	72.131	651.115	293.290	29.869	43.882		1.093.192		1.093.192	3,6%	317.025	437.276
4	Fehl-Ritzhausen	2.436	80.887	106.969	396.409	40.379	20.667		777.827	105.474	833.301	2,7%	241.657	333.320
5	Großseifen	645	74.186	175.819	272.857	27.788	6.911		558.206	104.060	662.266	2,2%	192.057	264.906
6	Hahn	1.183	48.295	18.103	195.665	19.927	9.432		292.605	206.797	499.402	1,6%	144.826	199.760
7	Hardt	1.297	49.090	64.570	170.897	17.404	7.304		310.642	170.804	481.446	1,6%	139.619	192.578
8	Hof	2.484	234.281	1.486.922	633.433	64.510	147.508		2.569.138		2.569.138	8,4%	745.050	1.027.655
9	Kirburg	1.822	66.072	305.508	283.590	28.881	24.246		710.119		710.119	2,3%	205.934	284.047
10	Langenbach	1.266	167.493	1.278.387	477.810	48.661	84.330		2.057.947		2.057.947	6,7%	596.804	823.178
11	Lautzenbrücken	1.735	40.157	48.614	153.972	15.681	3.941		264.100	228.499	492.599	1,6%	142.853	197.039
12	Mörlen	1.835	49.713	34.065	230.959	23.521	1.236		342.129	219.509	561.638	1,8%	162.875	224.655
13	Neunkhausen	4.709	129.814	805.109	491.432	50.048	61.759		1.542.871		1.542.871	5,0%	447.432	617.148
14	Nisterau	1.811	122.904	232.137	420.844	42.859	41.689		862.244	48.697	910.941	3,0%	264.172	364.376
15	Nistertal	2.353	244.111	1.027.973	559.543	56.905	165.476		2.056.441		2.056.441	6,7%	596.367	822.576
16	Norken	2.532	173.515	367.059	507.531	51.688	48.398		1.150.723		1.150.723	3,7%	333.709	460.289
17	Stockhausen-Münth	2.280	43.566	39.561	194.633	19.822	6.035		305.897	134.579	440.476	1,4%	127.738	176.190
18	Unnau	6.431	256.480	606.586	909.180	92.582	97.081		1.968.350	205.837	2.174.187	7,1%	630.514	869.674
insgesamt:		43.309	3.114.975	14.885.133	8.515.952	867.277	1.793.109		29.219.835	1.516.216	30.736.051	100,0%	8.913.447	12.294.411
Vergleich Vorjahr		39.528	2.432.941	11.017.756	7.925.922	833.005	1.887.680	-1.069.477	23.067.365	1.473.038	24.540.400		7.116.707	9.816.152
Differenz		3.861	682.034	3.867.377	590.030	34.272	-94.981	1.069.477	6.152.470	43.178	6.195.651		1.796.740	2.478.259
													Veränderung Schlüsselzuweisung für die Verbandsgemeinde: -916.936	
													Veränderung Kreisumlage: -582.750	
													Saldo: 1.472.554	

Neben der allgemeinen Verbandsgemeindeumlage wird für die Grundschulen von den aufgeführten Gemeinden und der Stadt nach den angegebenen Maßstäben (Spalte 3) eine Sonderumlage gemäß § 26 Abs. 2 LFAG erhoben (Spalte 4).

Die Höhe der Sonderumlage errechnet sich aus dem Finanzmittelfehlbedarf der Produkte 2111 bis 2115. Unter Einbeziehung der Abrechnung ergeben sich die tatsächlich zu erhebenden Beträge aus Spalte 9:

**Berechnung der Sonderumlage für die Grundschulen - Aufwand
2023**

Nr.	Gemeinde/Stadt	Voranzahlung 2023		Abrechnung 2021			2023	
		vorläufige Umlagegrundlagen Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen	vorläufige Sonderumlage laufender Aufwand	endgültige Umlagegrundlagen Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen	endgültige Sonderumlage laufender Aufwand	angeforderte Sonderumlage lt. Haushaltssatzung	mithin nach-zuzahlender Betrag (Spalte 6 / Spalte 7)	tatsächlich zu zahlender Betrag (Spalte 4 / Spalte 8)
1	2	€	€	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Umlagebetrag		1.225.260		809.252			
1	Bad Marienberg	12.259.367	507.714	9.875.688	346.759	460.699	-113.940	393.774
2	Bölsberg	239.997	9.939	204.969	7.197	9.561	-2.364	7.575
3	Dreisbach	1.093.192	45.274	846.450	29.721	39.489	-9.768	35.506
4	Fehl-Ritzhausen	833.301	34.511	715.560	25.125	33.379	-8.254	26.257
5	Großseifen	662.266	27.427	591.114	20.755	27.574	-6.819	20.608
6	Hahn	499.402	20.682	450.197	15.807	21.000	-5.193	15.489
7	Hardt	481.446	19.939	423.664	14.876	19.763	-4.887	15.052
8	Hof	2.569.138	106.399	1.591.197	55.871	74.234	-18.363	88.036
9	Kirburg	710.119	29.409	625.723	21.971	29.192	-7.221	22.188
10	Langenbach	2.057.947	85.229	1.139.530	40.012	53.162	-13.150	72.079
11	Lautzenbrücken	492.599	20.401	397.127	13.944	18.525	-4.581	15.820
12	Mörlen	561.638	23.260	477.652	16.771	22.281	-5.510	17.750
13	Neunkhausen	1.542.871	63.897	1.156.812	40.618	53.969	-13.351	50.546
14	Nisterau	910.941	37.726	750.330	26.346	35.001	-8.655	29.071
15	Nistertal	2.056.441	85.166	1.590.983	55.863	74.224	-18.361	66.805
17	Stockhausen-Münth	440.476	18.242	407.190	14.297	18.994	-4.697	13.545
18	Unnau	2.174.187	90.043	1.803.331	63.319	84.131	-20.812	69.231
insgesamt:		29.585.328	1.225.258	23.047.517	809.252	1.075.178	-265.926	959.332

Berechnung der Sonderumlage für die Grundschulen - Investitionen 2023

Nr.	Gemeinde/Stadt	Vorauszahlung 2023		Abrechnung 2021			2023	
		vorläufige Umlagegrundlagen Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen	vorläufige Sonderumlage Investitionen	endgültige Umlagegrundlagen Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen	endgültige Sonderumlage Investitionen allgemein	angeforderte Sonderumlage lt. Haushaltssatzung	mithin nach-zuzahlender Betrag (Spalte 6 / Spalte 7)	tatsächlich zu zahlender Betrag (Spalte 4 / Spalte 8)
		€	€	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Umlagebetrag		354.726		211.453			
1	Bad Marienberg	12.259.367	146.990	9.875.688	90.608	104.980	-14.372	132.618
2	Bölsberg	239.997	2.878	204.969	1.881	2.179	-298	2.580
3	Dreisbach	1.093.192	13.107	846.450	7.766	8.998	-1.232	11.875
4	Fehl-Ritzhausen	833.301	9.991	715.560	6.565	7.606	-1.041	8.950
5	Großseifen	662.266	7.941	591.114	5.423	6.283	-860	7.081
6	Hahn	499.402	5.988	450.197	4.130	4.785	-655	5.333
7	Hardt	481.446	5.773	423.664	3.887	4.503	-616	5.157
8	Hof	2.569.138	30.804	1.591.197	14.599	16.916	-2.317	28.487
9	Kirburg	710.119	8.514	625.723	5.741	6.652	-911	7.603
10	Langenbach	2.057.947	24.675	1.139.530	10.455	12.114	-1.659	23.016
11	Lautzenbrücken	492.599	5.906	397.127	3.644	4.221	-577	5.329
12	Mörlen	561.638	6.734	477.652	4.382	5.077	-695	6.039
13	Neunkhausen	1.542.871	18.499	1.156.812	10.613	12.298	-1.685	16.814
14	Nisterau	910.941	10.922	750.330	6.884	7.976	-1.092	9.830
15	Nistertal	2.056.441	24.657	1.590.983	14.597	16.913	-2.316	22.341
17	Stockhausen-Ilkuth	440.476	5.281	407.190	3.736	4.328	-592	4.689
18	Unnau	2.174.187	26.068	1.803.331	16.545	19.171	-2.626	23.442
	insgesamt:	29.585.328	354.728	23.047.517	211.456	245.000	-33.544	321.184

§ 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 betrug 31.105.494,12 Euro. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt 31.106.734,12 Euro und zum 31.12.2023 31.473.584,12 Euro.

§ 9 Über- und Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 5.000 Euro überschritten werden.

§ 10 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 5.000 Euro sind im jeweiligen Teilfinanzhaushalt einzeln darzustellen.

§ 11 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für tariflich Beschäftigte wurde in einem Fall erteilt.

§ 12 Leistungszulage

Leistungszulagen werden derzeit nicht gewährt.

Verbandsgemeindeverwaltung

Bad Marienberg, (Siegel)

25.01.2023

gez. Andreas Heidrich

Bürgermeister

Hinweis: Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 95 Abs. 4 GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in § 5 der Haushaltssatzung sind erteilt. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 06.02.2023 bis 14.02.2023 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, Zimmer 306, öffentlich aus.

Bad Marienberg, (Siegel)

25.01.2023

gez. Andreas Heidrich

Bürgermeister



Veranstaltungskalender Bad Marienberg vom 03.02.23 - 09.02.23

Freitag, 03.02.

15:00 - 17:00 Uhr Kinderspielenachmittag im MarienBad

Bad Marienberg, MarienBad,
Bismarckstr. 65

Toben, was das Zeug hält: Das MarienBad stellt spannendes Wasserspielzeug zur Verfügung. Wer möchte, kann eine eigene Luftmatratze, Taucherbrille oder Schwimmflossen mitbringen.

Info unter: www.marienbad-info.de

Samstag, 04.02.

11:00 - 15:00 Uhr Frühjahrsputz im Vogelheim

Bad Marienberg, Parkplatz am Wildpark
Nistkastenreinigung, Jugendbahnhof
und NABU Bad Marienberg e.V.

18:11 Uhr Nachtzug in Hahn

Hahn bei Marienberg

Nach dem Umzug Party im Sportlerheim
Hahn. Es lädt ein der Hohner Narrenclub

Dienstag, 07.02.

08:00 - 12:00 Uhr Wochenmarkt

Bad Marienberg, Marktplatz,
Langenbacher Straße

Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr findet der beliebte Markt auf dem Marktplatz statt. Zum umfangreichen Angebot gehören frische Obst, Gemüse, Textilien, Blumen, Backwaren sowie Honig und Imkereiprodukte.

Wichtige Information für die Eltern zur Schulbuchausleihe:

Im kommenden Schuljahr 2023/2024 wird in Rheinland-Pfalz wieder das etablierte Ausleihsystem für Lernmittel angeboten. Für die Schulen in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Ortsgemeinde Norcken bedeutet das:

Grundschule und Realschule plus

Alle Eltern deren Kinder die Realschule plus oder eine Grundschule besuchen können die Lernmittel ausleihen. Bei der Schulbuchausleihe bestehen drei Möglichkeiten:

1. Unentgeltliche Ausleihe (d.h. **Lernmittelfreiheit**), wenn bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschritten werden.
2. **Ausleihe gegen Gebühr** (d.h. entgeltliche Ausleihe), die aber deutlich günstiger ist als eine eigene Anschaffung.
3. Die Eltern **kaufen selbst** die Lernmittel und tragen die kompletten Kosten.

Für die Ausleihe der Lernmittel gelten besondere Verfahrensbestimmungen und Fristen; hier die Wichtigsten:

<u>Ausleihe ohne Gebühr</u> <u>(Lernmittelfreiheit)</u>	<u>Ausleihe gegen Gebühr</u> <u>(entgeltliche Ausleihe)</u>
<ul style="list-style-type: none"> • Der Antrag kann ab sofort bis spätestens 15.03.2023 beim Sekretariat der Schule oder der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg gestellt werden. Das Formular hängt perforiert dem Merkblatt des Ministeriums an, das Sie von den Schulen erhalten haben. <u>Bitte am besten sofort ausfüllen!</u> Dem Antrag müssen Einkommensbelege beigefügt sein. Die Einkommensgrenzen entnehmen Sie bitte den ausführlichen Informationen. Achten Sie bitte auf Vollständigkeit des Antrags und der Einkommensbelege. • Es ist keine Anmeldung im Internetportal nötig! • Ausgeliehen werden alle Lernmittel, also Bücher, Arbeitshefte, Atlas (Klassenstufe 5). • Selbst kaufen müssen Sie Schreibhefte und sonstigen allgemeinen Schulbedarf. • Im Falle einer Ablehnung des Antrags auf Lernmittelfreiheit ist die Teilnahme an der Ausleihe gegen Gebühr möglich. Anders als in früheren Jahren müssen Sie ein Benutzerkonto im Portal der Schulbuchausleihe anlegen und die Lernmittel dort bestellen. Dabei müssen Sie die Hinweise und Fristen in der rechten Spalte dieser Info beachten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Teilnahme ist freiwillig und nicht an Einkommensgrenzen gebunden. • Bei Teilnahme müssen sämtliche vorgesehenen Schulbücher ausgeliehen werden. Selbst kaufen müssen Sie Arbeitshefte, Atlas (Klassenstufe 5) sowie Schreibhefte und sonstigen allgemeinen Schulbedarf. • Für die Ausleihe müssen Sie im Internetportal www.LMF-online.rlp.de ein Benutzerkonto einrichten und sich zusätzlich für die Ausleihe anmelden. Allein die Einrichtung des Benutzerkontos reicht nicht zur Teilnahme an der entgeltlichen Ausleihe aus. Die Anmeldung zur Teilnahme an der entgeltlichen Ausleihe muss im Zeitraum 26.05.2023 – 26.06.2023 erfolgen. • Bis 25.05.2023 erhalten die Schülerinnen und Schüler weitere Informationen zur entgeltlichen Ausleihe sowie eine persönliche Kennung für die Anmeldung im Internetportal. Die alte Kennung aus dem vergangenen Jahr gilt nicht mehr. • Sollten Sie nicht über einen Internetzugang verfügen, setzen Sie sich bitte mit den zuständigen Mitarbeiter/innen der Verbandsgemeindeverwaltung in Verbindung und vereinbaren Sie einen Termin

Wer die vorgenannten Fristen (15.März 2023 oder 26.Juni 2023) versäumt, muss die Lernmittel auf eigene Kosten beschaffen !!!

Förderschule L

Wie bisher stellt die Schule die Schulbücher unentgeltlich zur Verfügung. Die Eltern erhalten nähere Informationen direkt durch die Schule.

Evangelisches Gymnasium

Das Evangelische Gymnasium Bad Marienberg informiert selbst über das Ausleihverfahren.

Schwimmbad

Saunadorf

Wellness und Day Spa

Bistro

Wohnmobilpark

MarienBad-Gutscheine

Das perfekte Geschenk für jeden Anlass.

MarienBad-Gutscheine zum Ausdrucken erhalten Sie im Gutschein-Shop unter www.marienbad-info.de.

Öffnungszeiten für Schwimmbad und Sauna

	SCHWIMMBAD	SAUNADORF
Mo.	09:00 - 13:00 Uhr im Anschluss DLRG	bis auf Weiteres geschlossen
Di.	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 21:00 Uhr (Dienstag: Damensauna)
Mi.	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 21:00 Uhr
Do.	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 21:00 Uhr
Fr.	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 21:00 Uhr
Sa., So., feiertags	09:00 - 21:00 Uhr	09:00 - 21:00 Uhr

MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1300

„Aufbruch“ - Die klassische Gitarre im Wandel der Jahrhunderte

Am Dienstag, dem 14. Februar 2023 gastiert der Gitarrist Friedemann Wuttke im KulturFoyer der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg um 19.30 Uhr mit Werken für klassische Gitarre im Wandel der Jahrhunderte.

Foto: Friedemann Wuttke

Friedemann Wuttke und die VerbandsgemeindeKultur Bad Marienberg wünschen Ihnen einen schönen Abend und viel Spaß bei toller Musik im KulturFoyer.

Eintrittskarten gibt es zum Preis von 8,00 € an der Abendkasse.

Andreas Heidrich
Bürgermeister
Marco Stalp
VG-Kultur

„Jugend aktiv...im Naturschutz“ Korbweidenschritt

Der Korbweidenschritt ist eine wichtige Aufgabe dem des NABU Bad Marienberg e.V. in regelmäßigen Abständen vor dem Monat März nachkommt.

Alle Kinder ab 10 Jahre können an diesem Tag aktiv mitwirken und etwas für den Naturschutz tun.

Am Freitag, 24. Februar 2023, von 14.00-17.30 Uhr

in Kooperation mit dem NABU Bad Marienberg e.V.

Anmeldung bis zum 17.02.2023 und nähere Infos unter 02661/63270



Der Rebound-Effekt – Schon davon gehört?

Stellen Sie sich einmal folgendes Szenario vor: Sie möchten im Zuge einer energetischen Sanierung Ihres Wohnhauses Ihre Energiekosten reduzieren, doch am Ende sparen Sie eigentlich nichts. Im schlimmsten Fall steigen Ihre Kosten. Der Grund dafür kann der sogenannte Rebound-Effekt sein.

Um es direkt vorab klarzustellen: Eine energetische Sanierung kann immer zu Kosteneinsparungen führen, wenn man einige Dinge dabei beachtet.

Zunächst wollen wir uns aber mit dem Begriff des Rebound-Effekts beschäftigen. Wenn durch Effizienzsteigerungen nicht die erwarteten Energieeinsparungen erzielt werden, dann kann dies unter anderem daran liegen, dass die eingesparten Ressourcen an anderer Stelle eingesetzt werden. Das beschreibt den Rebound-Effekt. Wir unterscheiden dabei drei Varianten des Rebound-Effekts, die wir jeweils an konkreten Beispielen erläutern:

Direkter Rebound-Effekt = Moderne TV-Geräte werden immer effizienter und verbrauchen pro Pixel immer weniger Energie. Die neuen Geräte werden aber auch immer größer und arbeiten auch mit einer Vielzahl an Pixeln, sodass der Gesamtverbrauch der Geräte nicht weniger wird.

Indirekter Rebound-Effekt = Bei einer Kostenersparnis durch energetische Sanierungen, wird das eingesparte Geld für andere Ressourcen wie etwa den Sommerurlaub ausgegeben.

Systemischer Rebound-Effekt = Das Auto ist seit seiner Erfindung deutlich effizienter geworden. Gleichzeitig ist aber auch die Menge an Autos enorm gestiegen, sodass auch mehr Ressourcen verbraucht werden.

Die Beispiele zeigen: Der Rebound-Effekt ist auf Vieles in unserem Alltag anwendbar und oft können wir diesen Effekt selbst gar nicht vermeiden.

Schon gewusst?

Um dem Rebound-Effekt entgegenzusteuern, muss ich zunächst mein eigenes Verhalten überdenken. Wenn ich beispielsweise Sport gemacht habe und danach zum Schokoriegel greife, dann mache ich das bewusst. Mir selbst ist bewusst, dass ich doch lieber den Apfel nehmen sollte, mache es aber nicht. Vielleicht weil ich denke, dass ich mir aufgrund des Sports den Schokoriegel verdient habe? Dass der Schokoriegel mir die Kalorien, die ich gerade verbrannt habe wieder zuführt, weiß ich aber doch eigentlich. Genau so verhält es sich mit dem Rebound-Effekt. Ich kann nicht mein Haus energetisch sanieren und mich danach darauf ausruhen. Wenn ich wirklich sichtbare Einsparungen erzielen möchte, dann muss ich auch mein Nutzerverhalten entsprechend anpassen.

(Verbandsgemeindeverwaltung – Klimaschutzmanagement)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes für verdienten Unnauer Feuerwehrmann

**Bürgermeister Andreas Heidrich überreicht hohe Auszeichnung
und spricht Beförderungen und Verpflichtungen aus**



Eine außergewöhnliche Ehrung konnte Bürgermeister Andreas Heidrich anlässlich der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Unnau vornehmen. Heiko Schütz erhielt für 35 Jahre aktiven ehrenamtlichen Feuerwehrdienst das Goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz.
Fotos: Pascal Schütz, FF Unnau

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Unnau konnte Bürgermeister Andreas Heidrich eine hohe Ehrung vornehmen: Für 35 Jahre aktiven ehrenamtlichen Feuerwehrdienst in der Freiwilligen Feuerwehr Unnau erhielt Heiko Schütz das Goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz. Der Löschmeister war bereits 1987 in die Unnauer Wehr eingetreten und hat sich über seine langen Dienstjahre mit zahlreichen Lehrgängen qualifiziert.

Nach der Verleihung

des Goldenen Feuerwehr-Ehrenzeichens sprach der Bürgermeister einige Beförderungen aus und verpflichtete einen weiteren Feuerwehrmann.

Andreas Heidrich dankte zunächst der Hausherrin Ortsbürgermeisterin Iris Wagner für die Bereitstellung der Unnauer Concordiahalle für die Veranstaltung und Wehrführer Pascal Schütz und seinem Team für die Organisation der Jahreshauptversammlung.

Der Bürgermeister würdigte die Einsatzbereitschaft der Feuerwehrfrauen und -männer, gerade zu oft unmöglichen Zeiten. Die eindrucksvollen Leistungen im Brandschutz verdienten höchsten Dank und Anerkennung.

Aus diesem Grund wolle er die Jahreshauptversammlung der Unnauer Wehr dazu nutzen, den Feuerwehrkameradinnen und -kameraden seine und die verdiente Wertschätzung der Verbandsgemeindengremien zum Ausdruck zu bringen. Die Gremien der Verbandsgemeinde Bad Marienberg seien seit Jahren bestrebt, ihre Wehrleute bestmöglich auszurüsten. Dies werde an den hohen Unterhaltungs- und Investitionsaufwendungen des Brandschutzträgers Verbandsgemeinde Bad Marienberg für Fahrzeuge, Gerätehäuser und die persönliche Ausrüstung deutlich.

Verbandsgemeinde-
verwaltung
Bad Marienberg



Bürgermeister Andreas Heidrich (rechts) sprach im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Unnau einige Beförderungen und eine Verpflichtung aus. Seine Beförderung zum Oberfeuerwehrmann erhielt Marcel Wendland (5. v.l.). Niklas Groth, René Knapp, Evelyn Petry und Felix Werner Blümel (4., 6.-8. v.l.) wurden zum/zur Feuerwehrmann bzw. -frau befördert. Zum Feuerwehrdienst verpflichtet wurde Chris-André Stübner (3.v.r.). Mit den Ernannten freuten sich Ortsbürgermeisterin Iris Wagner, Wehrführer Pascal Schütz, Heiko Schütz (von links) sowie der Stellvertretende Wehrführer Till Schmidt (2.v.r.).



Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen aus:

Personalsachbearbeitung (Teilzeit unbefristet)

Sachbearbeitung in der Vergabestelle, im Bereich Forstwesen und der Finanzbuchhaltung (Vollzeit befristet)

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Wirtschaft und/oder Verwaltung
- Dienstleistungsorientierung
- Verbindliches, kommunikatives und freundliches Auftreten
- Selbständige, verantwortungsbewusste und strukturierte Arbeitsweise
- Engagement und Teamfähigkeit

Wir bieten

- Eigenverantwortliches Arbeiten in einem engagierten und kooperativen Team.
- Beschäftigung im Rahmen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD), u. a. mit einer Einstufung entsprechend der Tätigkeit und der Qualifikation, Jahressonderzahlung, zusätzliche Altersversorgung, Möglichkeit zum Fahrradleasing usw.

Sie sind interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **24. Februar 2023** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Personalabteilung,
Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg**

oder per E-Mail an verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Für Fragen steht Ihnen Gerd Schell (02661 6268312) zur Verfügung.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfe im Westerwald

info@waellerhelfen.de

Kostenlose Hotline: 0800 9235537

Ihr erreicht den Marktplatz unter: www.waellerhelfen.de

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Stadtverwaltung

Büchtingstraße 3

Telefon 02661 3111

E-Mail stadt@badmarienberg.de

Internet www.badmarienberg.de

■ Neujahrsempfang des Partnerschaftsausschusses der Stadt Bad Marienberg am 20. Januar 2023 im DGH Bad Marienberg-Langenbach



Foto: Fotostudio Röder-Moldenhauer

Passend zum offiziellen 60. Jubiläum der deutsch-französischen Freundschaft hatte der Partnerschaftsausschuss der Stadt Bad Marienberg zum Neujahrsempfang eingeladen. Erfreulicherweise haben ca. 50 Gäste daran teilgenommen. In Vertretung des krankheitshalber abwesenden Vorsitzenden Herr Ernst Emil Nies begrüßte Heinz Cappel die Gäste. Er machte einen Streifzug durch die Vergangenheit, blickte aber auch in die Zukunft.

Ein großes Ereignis steht uns bevor. Im nächsten Jahr feiern wir 60 Jahre Partnerschaft. Bis dahin muss noch viel geplant und organisiert werden. Deshalb lädt der Partnerschaftsausschuss der Stadt Bad Marienberg zu einer öffentlichen Sitzung am 07. März 2023 alle interessierten Mitbürger ein.

Höhepunkte aus der Chronik der Städtepartnerschaft:

Die Städtepartnerschaft zwischen Bad Marienberg und Pagny sur Moselle ist eine der ältesten Partnerschaften zwischen deutschen und französischen Städten. Entstanden ist die Partnerschaft durch Spiele der Fußballmannschaft der

TUS Bad Marienberg in Lothringen. Großen Anteil hatten dabei die ehemaligen Bürgermeister aus Pagny Dr. Jean-claude und aus Marienberg Willi Mallmann. Im **Juli 1964** wurde der Partnerschaftsvertrag unterzeichnet, ganz im Sinne des deutsch-französischen Freundschaftsvertrages vom 22. Januar 1963 (Élisée-Vertrag.)

Ab **1964** fanden gegenseitige Besuche, auch auf privater Ebene statt. Zur Selbstverständlichkeit wurde der gegenseitige Schüleraustausch aber auch der Austausch in Kultur und Sport.

1975 würdigte die deutsch-französische Stiftung die Partnerschaft zwischen Marienberg und Pagny sur Moselle. Dieses findet ihren sichtbaren Ausdruck auf Schildern mit dem gemeinsamen Partnerschaftswappen an den Ortseingängen beider Städte.

1989 wurde im Rahmen des Stadtjubiläums die 25-jährige Partnerschaft durch die Erneuerung des Partnerschaftsgebältnisses durch die Bürgermeister Jürgen Schmidt und André Giron gedacht.

2014 feierten wir 50-Jahre Partnerschaft in Bad Marienberg. Im Rahmenprogramm war der Besuch des Weihnachtsmarktes, wo die Societe-Musicale aus Pagny für spielte. Außerdem wurde die Fa. ZENO in Norcken besichtigt. Der Festakt fand in der Stadthalle statt.

2018 Ein Höhepunkt war im Juni 2018 der „Lauf für den Frieden“. Bei dieser Aktion waren über 100 Personen aus Pagny und Bad Marienberg mit dem Fahrrad und als Läufer von Bad Marienberg (Freitag ab 08:00 Uhr) und Pagny (Sonntag 11:00 Uhr) nonstop im Einsatz. Vom Marktplatz in Bad Marienberg über Koblenz, Luxemburg flussaufwärts an der Mosel entlang bis nach Pagny wurde gelaufen, gewalkt und geradelt. Der Abschluss war natürlich ein Fest in Pagny.

2019 Vom 12. bis 14.07.2019 wurden 55 Jahre Partnerschaft mit einer Olympiade (sportliche Spaßwettkämpfe in der Sportarena) und Feuerwerk am Nationalfeiertag in Pagny gefeiert. Beim offiziellen Akt wurde eine Windspielskulptur vom Künstler Bernd Derenbach (Großseifen) überreicht. Das Windspiel steht auf dem Balkon des Rathauses in Pagny sur Moselle.

2024 wollen wir 60 Jahre Partnerschaft in Bad Marienberg feiern. Den Grundstein der Planung haben wir mit dem Neujahrsempfang gelegt und hoffen auf rege Unterstützung von unseren Mitbürgern.

Nachruf

Die Stadt Bad Marienberg trauert um

Herr Ernst Emil Nies

Herr Ernst Emil Nies war seit 2019 Mitglied des Stadtrats der Stadt Bad Marienberg sowie Mitglied in einigen Ausschüssen.

In den letzten Jahren war er maßgeblich am Austausch mit der Partnerstadt Pagny-sur-Moselle beteiligt und hat seit 2019 mit viel Herzblut das Amt des 1. Vorsitzenden übernommen.

In ehrendem Gedenken und Dankbarkeit nimmt die Stadt Abschied von einer allseits anerkannten und sehr beliebten Persönlichkeit, die stets engagiert und mit großem Sachverstand die Kommunalpolitik mitgestaltet hat.

Den Angehörigen drücken wir unsere tiefe Trauer und aufrichtige Anteilnahme aus.

Für Rat und Verwaltung der Stadt Bad Marienberg
Sabine Willwacher
Stadtbürgermeisterin

Bad Marienberg, im Februar 2023

Bald starten die **Leichter Leben Wochen** und die **Gesundheitsmesse 2023**



Gesundheitsmesse
2023

Forum im Schulzentrum
26. Februar 2023
von 10:00 bis 18:00 Uhr
Eintritt frei!

Zugang barrierefrei! 

Leichter
LebenWochen
2023

Mitmach-Aktion vom
22. Februar bis 14. April

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ HSG Westerwald - Handball

HC Koblenz II -HSG Westerwald 25:29 (15:15) HSG Westerwald findet in die Erfolgsspur zurück!

Nach der unnötigen Heimmiederlage gegen Sinzig/Remagen/Ahrweiler haben die Cziesla-Schützlinge beim HC Koblenz II wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden. Die HSG startete zunächst ganz kompakt aus einer 6:0-Abwehr, und konnte die Begegnung in der ersten Halbzeit mit wechselnden Führungen offen gestalten.

Mit zunehmender Spieldauer hatten die Westerwälder aber mehr und mehr Schwierigkeiten, den Rückraum von Koblenz in den Griff zu bekommen. Die Abwehr hat nicht gut verschoben. Mit einem 15:15-Unentschieden wurden die Seiten gewechselt.

Im zweiten Spielabschnitt stellte die HSG die Abwehr auf eine offensivere 5:1-Deckung um. Die Gastgeber vom Rhein hatten jetzt deutlich weniger Ideen, der HSG mit Torwürfen gefährlich zu werden.

Die HSG spielte nun selbst im Angriff etwas geduldiger und hat sich durch einstudierte Spielzüge immer wieder mit Torabschlüssen belohnt. Bis zur 47. Spielminute und einem Spielstand von 21:21 war die Begegnung absolut ausgeglichen. In den folgenden 3 Spielminuten setzten sich die Westerwälder mit 4 Treffern infolge vorentscheidend zum 21:25 von Koblenz ab. Am Ende stand ein verdienter 25:29-Auswärtserfolg auf der Anzeigentafel.

„Unsere Chancenauswertung muss noch besser werden“, so Cziesla nach dem Spiel. „Wir haben es uns selbst unnötig schwer gemacht, einen deutlicheren Sieg einzufahren. Dennoch bin ich mit dem Verlauf sehr zufrieden. Jetzt heißt es, konzentriert auf das Weiberspiel am Samstag um 19.00 Uhr in Westerburg hinzuarbeiten. Die Mannschaft ist heiß auf die Revanche vom Hinspiel“.

HSG:

Vogel, Münz; Domme (2), Friedrich (8/3), Sörger (7), Jungblut (2), Baumann (2), Berg, Keller (1), Cziesla (1), Moser (3), Hofmann (3), Metternich.

Vorberichte HSG Westerwald Handball

Am Samstag kommt es um 19.00 Uhr in der Realschulsporthalle in Westerburg zum Rückspiel der Westerwälder Vereinten gegen den TuS Weibern. Hier hatten die Cziesla-Schützlinge im Hinspiel eine deftige Niederlage einstecken müssen, als die Mannschaft nur ersatzgeschwächt in der Eifel antreten konnte. Nachdem Weibern am vergangenen Wochenende ebenfalls gegen den Primus aus Sinzig/Remagen/Ahrweiler verloren hatte, dürfte nun richtig „Dampf auf dem Kessel“ bei der von Hansi Schmidt trainierten Mannschaft aus Weibern sein.

Die HSG freut sich auf die tatkräftige Unterstützung der Zuschauer.

Auswärts spielen:

Sa., 04.02.2023, um 17.30 Uhr in Bad Ems: HSG Damen

So., 05.02.2023 um 11.50 Uhr in Kobern-Gondorf: HSG mB-Jugend

■ WSG Bad Marienberg

Jahreshauptversammlung 2023

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Wäller Sportgemeinschaft e. V. Bad Marienberg am Freitag, dem 3. März 2023 um 19:30 Uhr im Hotel Kristall in Bad Marienberg.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Bericht des 1. Vorsitzenden, 3. Berichte der Sportwarte, 4. Bericht der Kassiererin, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge, 8. Ehrungen, 9. Verschiedenes.

Anträge sind bis zum 28.02.2023 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen. Es sind die zum Zeitpunkt der JHV gültigen Auflagen des Landes Rheinland-Pfalz zur Pandemiebekämpfung zu beachten.

■ TuS Bad Marienberg - Leichtathletik Asdorflauf Wehbach

Am Samstag den 28.01. stand mit dem Start des diesjährigen Ausdauer Cups ein ungewöhnlich früher Saisonstart für die Bad Marienberger Leichtathleten auf dem Programm. Vielleicht bedingt dadurch waren mit Leni und Ida Willwacher, sowie Samuel Sendzik nur drei Läufer am Start über die 1000-Meter-Strecken.



Die Starterfelder waren in Schüler und Schülerinnen geteilt, so dass es gerade für die Samuel und Leni, die beide mit zu den jüngsten Startern gehörten, nicht einfach war sich tempomäßig zu orientieren. Auf der schnellen Wendepunktstrecke konnten jedoch alle drei Athleten mit guten Leistungen überzeugen. Samuel wurde mit einer sehr guten Zeit von 4:18 min und nur einer Sekunde Rückstand zweiter der Altersklasse M9. Leni gewann ihre Altersklasse W8 in 4:38 Minuten. Ida erreicht in der Klasse W10 nach 4:11 min den fünften Rang, wobei sie nur zwei Sekunden von Rang drei trennten.

Mit diesen Ergebnissen ist so früh im Jahr schon einmal ein guter Grundstock gelegt, auf den hoffentlich bei den nächsten Wettkämpfen aufgebaut werden kann.

■ CVJM Langenbach

Weihnachtsbaum-Aktion

Bei bestem Winterwetter durfte der CVJM Langenbach am 21.01.2023 die Weihnachtsbäume im Ortsteil Langenbach einsammeln.



Die Freude über ein paar gute Gespräche an den Haustüren und die zahlreichen Spenden der Dorfbevölkerung, die ein gutes Polster für die Vereinskasse bilden, ist groß. Das Ergebnis von deutlich über 800,- € kann sich wirklich sehen lassen und wird direkt in die CVJM-Arbeit vor Ort investiert.

In den Kinder- und Jugendgruppen und im Posaunenchor können nun wieder Sachen angeschafft oder schöne Aktionen geplant werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle SpenderInnen, sowie den HelferInnen und Kuchenbäckerinnen, dank derer man sich nach getaner Arbeit bei köstlichen Kreationen stärken konnte!



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon 02661 950162
Fax 02661 9518275
E-Mail og-boelsberg@web.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Heimatverein Bölsberg e.V.

Einladung zu Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 10.02.2023 um 19.30 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus in Bölsberg unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Dieter Hengstermann, 2. Rückblick in das Vereinsjahr 2022, 3. Bericht des Kassenwarts, 4. Bericht des Kassenprüfers, 5. Aussprache und Entlastung des Vorstands
Maßnahmen im Vereinsjahr 2023: 6. Knobeltturnier am Samstag, den 25.03.2023, 7. Aktion Saubere Landschaft am 15.04.2023, 8. Vereinsausflug oder Abendveranstaltung, 9. Seniorencafé im Oktober, 10. Verschiedenes
Evtl. Anträge zur Änderung der Tagesordnung müssen mindestens 1 Tag vor der Jahreshauptversammlung bei dem 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
Büro im DGH, Schulstraße 3
Telefon DGH 02661 40301
Privat 02661 40353
Mobil 0152 02619413
E-Mail og-dreisbach@web.de

■ Winterliche Straßenverhältnisse

Da der Winter bereit über uns „hereingebrochen“ ist, möchte ich hier Hinweise geben, wie das Verhalten der Bürger die Situation entlasten kann:

- Die OG hat die Reinigungspflicht für Gemeindestraßen und Gehwege, welche auch die Schneeräumpflicht beinhalten, per Satzung den Grundstückseigentümern übertragen.
- D.h. die Grundstückseigentümer haben mit der Räumung entlang ihrer Grundstücksgrenzen zu beginnen, wenn Schnee die Benutzung der Fahrbahnen und Gehwege erschwert.

- Sollte kein Gehweg vorhanden sein, gilt ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.
- Es liegt in der Verantwortung der Anlieger, bei Glätte/Glatteis durch z.B. Salz streuen, die Gehwege, bzw. den o.g. Streifen entlang der Grundstücksgrenze begehbar zu machen um Unfälle zu vermeiden.
- Die Ortsgemeinde hat auch in diesem Jahr einen Räumdienst eingerichtet, hierzu ist jedoch hervorzuheben, dass dies eine freiwillige Leistung der Ortsgemeinde ist, d.h., die Schneeräumung durch die Gemeinde erfolgt ausdrücklich ohne Anerkennung einer Rechtspflicht. Die Räumungspflichten der Anlieger bleiben unverändert!
- Bei Schneefall möchte ich darauf hinweisen, dass die Autobesitzer bitte nicht auf den Straßen oder Gehwegen parken, um eine Räumung dieser zu gewährleisten.
- Zum Schluss bleibt nur zu hoffen, dass der Wintereinbruch uns alle in dieser Hinsicht nicht zu sehr herausfordert.

■ Einladung zur diesjährigen Karnevalssitzung

Hiert moal her!

Fassenichtsträfe ie Draasbich

(Karnevalssitzung in Dreisbach)

um **11.02.2023** em **20:11 Auern**

ie der aal Schuul (DGH)!

Dot Programm stieht un mir sein gericht!

Vier Ääse un Dräänke es gesoarcht,

Spaas brengt jeder selwer met!

Mir deere uus off massich Zuschauer
freue!



Schön, dass endlich wieder gefeiert werden darf. Es sind alle Dreisbacher und „Zugereiste“ ganz herzlich zur Karnevalssitzung in Dreisbach am 11.02.2023 um 20:11 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Die Veranstalter haben keine Mühen gescheut und viele tolle Auftritte vorbereitet.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Mandolinclub Dreisbach

Jahreshauptversammlung 2023 zweiter Teil

... Folgebericht von der Versammlung am 14.1.2023:

In dem musikalischen Bericht von Isabel Stolpmann wurden die Höhepunkte von 2022 Revue passieren lassen. Dazu gehörten das Kurkonzert und die musikalische Unterhaltung des Sterntreffens anlässlich des 125sten Geburtstags des Westerwaldvereins Bad Marienberg e. V.

Auch der Beginn der Elementarmusik mit dem Ziel Kinder spielerisch, mit Bewegung, Gesang und einfachen Instru-

menten an die Welt der Musik heranzuführen blieb nicht unerwähnt. An diesem nehmen inzwischen 10 Kinder teil.



Vorschau auf 2023:

03.-05.02.23 Probenwochenende in Kaub
08.-11.06.23 4-Tagesfahrt ins Altmühltal
20.8.23 Kurkonzert
12.11.23 Konzert Don Kosaken & Mandolinclub Dreisbach
Wer zu diesem gemeinsamen Konzert schon Karten im Vorverkauf bestellen möchte, kann dies schon gerne bei Mitgliedern oder im Vorstand erfragen!

Zum Schluss noch ein herzliches „Danke schön“ an das

Küchen-, Theken- und Kellnerteam, die wieder einmal für das leibliche Wohl sorgen.

■ Karnevalsfreunde Dreisbach

Bald ist es wieder soweit: Wir können wieder mit euch am 11.02. Karneval feiern.

Es erwarten euch tolle Programmpunkte und ein geselliger Abend. Die **Generalprobe** findet wieder für alle Aktiven am 10.02. ab 18:00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf euch!



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr**
freitags 17:00 bis 18:30 Uhr
Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
Telefon 02661 3693
E-Mail volker.uhr@rz-online.de
Internet www.fehl-ritzhausen.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Gemeinderatssitzung

Ich lade alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie unsere Gemeinderatsmitglieder zur nächsten Gemeinderatssitzung am 10.02.2023 / 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus in Fehl-Ritzhausen ein.

Die **Tagesordnung** gestaltet sich wie folgt:

A. Öffentlicher Teil

1. Haushaltsplan Forstwirtschaft 2023
2. Aufstellung eines Bebauungsplanes für Windenergieanlagen
3. Bekanntgaben / Verschiedenes

Volker Uhr, Ortsbürgermeister



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Flottstraße 5
Telefon 02661 40070
E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Gemeinderates

Die Mitglieder des Gemeinderates sind zu einer Sitzung auf

Dienstag, 07. Februar 2023 - 19 Uhr

in das *Bürgerhaus* mit folgender Tagesordnung eingeladen:

A. Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Vorschläge der Einwohner*innen zum Entwurf von Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023
2. Beratung und Beschlussfassung über Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023
3. Wettbewerb 2023 „Unser Dorf hat Zukunft“
4. Kenntnissgaben - Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

5. Grundstücksangelegenheiten
6. Vorkaufrechtsangelegenheiten
7. Kenntnissgaben - Verschiedenes

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis**
dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
Büro im DGH, Hauptstraße 11
Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
Telefon 02661 8979
E-Mail roland.reis@hotmail.com



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt**
Telefonisch: Montag bis Freitag 9.00-16.00 Uhr
Tel. 02661/4515
Persönlich: Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker

mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Rathaus, Hauptstraße 38
Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
Internet www.hof-im-westerwald.de

■ Bürgerinformation über die Sitzung des Gemeinderates vom 27. Januar 2023

A. Öffentlicher Teil

Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftspläne 2023
Revierleiterin Kira Breyer stellt dem Gemeinderat das Betriebsergebnis 2021, einen Ausblick auf die Werte des

abgelaufene Jahr 2022 und die geplanten Forstwirtschaftspläne für 2023 vor. Dieser weist für den Plan 2023 einen Ertrag von 425.507 € und einen Aufwand von 136.960 € aus. Somit ergibt sich ein geplantes Ergebnis für 2023 in Höhe von 288.547 €.

Diese Werte resultieren natürlich aus den hohen Einschlägen im Rahmen des Käferholzes als Kalamitätsholz und sind somit ein Vorgriff auf üblicherweise erst in den nächsten Jahren vorgenommene Rodungen. Daher wird nach Abarbeitung des Kalamitätsholzes einige Jahre ein erheblicher Rückgang von Verkaufserlösen zu erwarten sein. Die Ortsgemeinde Hof unterstützt bereits jetzt schon in dem möglichen Rahmen die Wiederaufforstung und wird dies auch als primäres Ziel in den nächsten Jahren weiter fortführen. Jedoch ist die Machbarkeit aufgrund der vorhandenen Anzahl von Setzlingen sowie Mensch und Maschine für das Pflanzen begrenzt. Der Gemeinderat beschließt die Forstwirtschaftspläne 2023 in der vorgelegten Form.

Auftragsvergabe - Erneuerung des Kirchwegs (Wasser, Kanal und Straße) - Ingenieurleistungen

Die Ortsgemeinde Hof plant in Zusammenarbeit mit den Verbandsgemeindewerken Bad Marienberg in 2023 die Erneuerung der Erschließungsanlagen Wasser und Kanal sowie die Erneuerung des Straßenbelags „Kirchweg“.

Hierfür sind Planungsleistungen zu vergeben.

Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden drei Ingenieurbüros um Abgabe eines Angebots gebeten. Der Geringstbietende war das Ingenieurbüro Schnell mit einem Angebot von brutto 27.476,73 €. Der Maßnahmebeginn wird in Zusammenspiel mit dem Abschluss der derzeitigen Baumaßnahme im Kirchweg abgestimmt und daher erst in der zweiten Jahreshälfte begonnen.

Erstellung eines Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes

Der Haupt- und Finanzausschuss, Klimaschutz und Zukunft der Verbandsgemeinde Bad Marienberg hat in seiner Sitzung vom 25.01.2023 beschlossen, Angebote für die Erstellung eines örtlichen Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes für die potenziell hoch gefährdeten Gemeinden, worunter auch die Ortsgemeinde Hof fällt, durch die VG-Verwaltung einholen zu lassen. Nach Zuschlagserteilung soll ein Förderantrag für die entsprechenden Landesmittel gestellt werden.

Die Ortsgemeinde Hof kann sich im Rahmen der Bürgerbeteiligung sowie der aktiven Begleitung des Projektes einbringen. Weiteres ergibt sich nach einer möglichen Förderzusage des Landes. Über die weiteren Schritte wird an dieser Stelle zu gegebener Zeit berichtet.

Einwohnerfragestunde

Aus der Einwohnerschaft lagen keine Anfragen vor.

Kenntnisgaben/Verschiedenes (öffentlicher Teil)

- Aufgrund der vorliegenden Gas-Jahresrechnungen kann festgestellt werden, dass der Verbrauch in allen vier Gemeindeeinrichtungen mit Gasanschluss im letzten Jahr zurückgegangen ist. Der geringe Verbrauch in der Mehrzweckhalle ist sicherlich auch der Tatsache geschuldet, dass pandemiebedingt in 2022 noch wenige Veranstaltungen durchgeführt wurden. Die Abschläge jedoch erhöhen sich um die 4-5fache der bisherigen Abschläge. Hier sollten gerade im Hinblick auf die geplanten Baumaßnahmen in der KiTa Alternativen untersucht werden.
- Dem Gemeinderat wird der aktuelle Stand bzgl. der 975 Jahre-Festplanungen gegeben.
- Am 11.01.2023 fand ein Gespräch mit dem Architekturbüro Schneider bzgl. der Um- und Anbaupläne Kindergarten statt. Auf Basis dieses Gesprächs wurde nun ein Raumplan erstellt, der Möglichkeiten der Unterbringung notwendiger zusätzlicher Räume sowohl als Anbau als auch als Aufstockung darstellt. Dabei wurden auch die Daten des gemeinsamen Gesprächs mit Kreis- und Landesjugendamt am 09.12.2022 und der Hinweis auf eine vierte Gruppe eingearbeitet.

- Der Haushalt 2023 steht Anfang Februar 2023 in der finalen Abstimmung, so dass er nach entsprechender Offenlage in der März Sitzung beraten und beschlossen werden kann.
- Im Rahmen der frühzeitlichen Beteiligung der Behörden zu der 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Hilgershoon“ und der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Wohngebiet westlich der Höhenstraße“ liegen nun die Stellungnahmen der Behörden vor. Der Großteil der Rückmeldungen beinhaltet keine Bedenken. Jedoch ergeben sich Probleme im Bereich des Naturschutzes. Diese müssen nun abgestimmt werden.
- Im Rahmen der Brennholzbestellung wurden Bestellungen für insgesamt 170 Lose abgegeben. In Abstimmung mit der Revierförsterin Kira Breyer wurde vereinbart, die Menge an Losen pro Haushalt auf 5 zu deckeln und nur Personen mit Wohnsitz in Hof zu bedienen. Soweit nach Einschlag und Aufmessung noch weitere Holzmengen zur Verfügung stehen, können diese Personen dann im Nachgang noch mit weiterem Holz bedient werden.
- Im Rahmen der letzten Bürgermeisterbesprechung stellte die Energieagentur Rheinland-Pfalz Möglichkeiten einer Förderung von Konzepterstellung für Wärmenutzung im Quartier vor. Hieraus können sich ggf. auch für die Ortsgemeinde Hof Möglichkeiten ergeben. Das Thema wird weiterverfolgt. Ebenso findet eine Umstellung der Abrechnung der Straßenoberflächenentwässerung für die Ortsgemeinden ab Juli 2023 statt. Neben einer Aktualisierung der Straßenkartierung werden nun auch sogenannte Baustraßen mit in die Abrechnung aufgenommen und nicht erst bei Fertigstellung.
- In Abstimmung mit Revierförsterin Breyer sollen am Samstag, dem 06.05.2023 und am Samstag, dem 28.10.2023 nochmals Bürgerpflanzaktionen durchgeführt werden. Beginn ist jeweils um 10 Uhr.

B. Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde über die Nichtinanspruchnahme eines Vorkaufsrechtes entschieden, die Erteilung des Einvernehmens für die Baumaßnahme der Energienetze Mittelrhein erteilt und über den möglichen Kauf eines Grundstückes beraten. Ebenso wurde über die Durchführung von Ehrungen entschieden.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

KLEIDER- UND SPIELZEUGBASAR
DES KINDERGARTEN PICCOLINO HOF

in der Mehrzweckhalle Hof
am 04.03.2023
von 11:00 Uhr – 15:00 Uhr
für Schwangere ab 10:30
(gerne mit einer Begleitperson)

**Wer gut erhaltene Kinderkleidung, Spielsachen,
Fahrgeräte etc. anbieten möchte,
meldet sich bitte bis zum 02.03.2023 bei
S.Kaiser 015206603858
Die Teilnahmegebühr beträgt 3,00 €
(max. 30 Teile pro Nummer)**

Nummern können auch per E-Mail gesendet werden

**Es gibt Kaffee, Kuchen, Waffeln und
Würstchen vom Grill !!!**

(Es gelten die Aktuellen Corona Regeln)

Der Erlös geht an den Kindergarten Piccolino in Hof

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ CVJM Hof e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung des CVJM Hof e. V. am **Samstag, den 11. Februar 2023 um 15.00 Uhr** in den Gemeinderäumen unter der Kirche.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Andacht; 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der aktuellen Mitgliederzahl und der Beschlussfähigkeit; 3. Aussprache über das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung und Genehmigung desselben; 4. Tätigkeitsberichte aus den einzelnen Gruppen mit Aussprache; 5. Informationen über Austritte und Aufnahme neuer Mitglieder sowie Ehrungen verdienter Mitglieder; 6. Finanzen, 1. Kassenbericht des Kassierers, 2. Vorstellung und Beschluss des Budgets 2023, 3. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes; 8. Wahlen, 1. der / des stellvertretenden Vorsitzenden (Wahlzeit zwei Jahre), 2. der Schriftführerin / des Schriftführers (Wahlzeit zwei Jahre), 3. von Beisitzern (Wahlzeit ein Jahr) - Vorherige Festlegung der Anzahl der Beisitzer, 4. von zwei Kassenprüferinnen / Kassenprüfern sowie deren Vertreterinnen / Vertretern (Wahlzeit ein Jahr), 5. einer Vertreterin / eines Vertreters für die Kreisvertretung; 9. Anträge; 10. Termine; 11. Verschiedenes; 12. Schlusswort

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung wird noch ein kleiner Imbiss gereicht. **Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens sieben Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich und begründet bei dem ersten Vorsitzenden eingereicht werden.**



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4
Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
Telefon 0171/5620985
E-Mail kirburg@gmx.de

■ Gemeindestatistik zum 31.12.2022

siehe Seite 23

■ Termine 2023

Beim alljährlichen Treffen der Kirburger Vereine, Initiativen sowie Orts- und Kirchengemeinde am 24.01.23 wurden die folgenden Termine für das Jahr 2023 zusammengetragen (Unverbindliche Übersicht - Änderungen und Ergänzungen vorbehalten):

- 04.02. Schlachtfest der Chorgemeinschaft (DGH Norden, ab 11:00 Uhr)
- 14.02. Gemeinderatssitzung (DGH, 19:00 Uhr)
- 12.02. Friedensmesse (16:00 Uhr, ev. Kirche Kirburg)
- 25.02. „Neueröffnung“ DGH mit Knobeltour
- 03.03. Weltgebetstag
- 05.03. Auftritt der Chorgemeinschaft KiMöNo im Gottesdienst (10:00 Uhr, ev. Kirche)
- 16.03. Frieden in Europa, mit Karsten Lucke MdEP (19:30 Uhr, ev. Gemeindehaus)
- 17.03. JHV FC Kirburg (20:00 Uhr, DGH)
- 24.03. JHV SC Kirburg (20:00 Uhr, Skihütte)
- 25.03. Arbeitseinsatz
- 31.03. JHV MGV Kirburg
- 02.04. Konfirmation (10:00 Uhr, ev. Kirche)
- 15.04. Aktion saubere Landschaft
- 15.04. Benefizkonzert - Orgel und Gesang (19:00 Uhr, ev. Kirche)

- 01.05. Grillfeier FC (11:00 Uhr, Sportplatz)
 - 06.05. Gemeindefahrt zur Moschee nach Köln (09:00 Uhr, Parkplatz Kirche)
 - 03.06. Backkurs im Backes
 - 08.-11.06. Fahrradtour Neckar (Sulz-Tübingen-Bad Cannstadt-Heilbronn)
 - 18.06. Spielplatzfest
 - 30.06. Konzert Clemens Bittlinger (19:00 Uhr, ev. Kirche)
 - 09.07. Gemeindefest mit Taiferinnerungsgottesdienst (12:00 Uhr, Grillhütte Lautzenbrücken)
 - 16.07. Konzert Chorgemeinschaft KiMöNo im Kurpark Bad Marienberg
 - 21.07. Senioren-Grillfeier
 - 22.07. Baguette und Ciabatta aus dem Backes
 - 23.07. Wandertag
 - 24.-28.07. Gemeindefahrt nach Hamburg („80 Jahre nach dem Feuersturm“)
 - 05.08. Grillseminar (Dorfplatz)
 - 26.08. Flohmarkt (Dorfplatz)
 - 03.09. Goldene Konfirmation (10:00 Uhr, ev. Kirche)
 - 09.09. Weinfest
 - 22.-24.09. Kinderbibeltage (ev. Kirche und Gemeindehaus Kirburg)
 - 24.09. Familiengottesdienst und Friedensfest (10-16 Uhr, Kirche & Gemeindehaus)
 - 14.10. fahrendes Oktoberfest
 - 29.10. Konzert „Good News“ (ev. Kirche, 18:00 Uhr)
 - 10.11. Laternenumzug
 - 18.11. Schlachtfest SC (ab 11:00 Uhr, DGH)
 - 19.11. Friedensgottesdienst (10:00 Uhr, ev. Kirche)
 - Advent „lebendiger Adventskalender“/Adventstreffen (Termine/Orte folgen)
 - 02.12. Seniorenfeier (15:00 Uhr, DGH)
 - 06.12. Nikolausfeier (17:00 Uhr, DGH)
 - 10.12. Plätzchenbacken für Kinder
 - 15.12. Adventstreff am Backes (17:00 Uhr, Backes/DGH)
 - 17.12. Adventskonzert der „Risse-Chöre“
 - 24.-26.12. Weihnachtsgottesdienste (ev. Kirche)
- Janosch Becker, Ortsbürgermeister*

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Sonntag, 12. Februar 2023
16.00 Uhr

Friedens- messe

von Lorenz Maierhofer

Kirchenchor Mörlen

in der

Kirche Kirburg

■ **Gemeindestatistik zum 31.12.2022**

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	284	48,382	303	51,618	587	100
davon Ausländer	31	50	31	50	62	10,562
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	50	8	50	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	292	48,425	311	51,575	603	100

Altersgruppen (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	34	5,792	27	4,6	61	10,392
10-19 Jahre	20	3,407	30	5,111	50	8,518
20-29 Jahre	26	4,429	30	5,111	56	9,54
30-39 Jahre	32	5,451	40	6,814	72	12,266
40-49 Jahre	41	6,985	37	6,303	78	13,288
50-59 Jahre	53	9,029	44	7,496	97	16,525
60-69 Jahre	45	7,666	46	7,836	91	15,503
70-79 Jahre	24	4,089	23	3,918	47	8,007
80-89 Jahre	7	1,193	21	3,578	28	4,77
90-99 Jahre	2	0,341	5	0,852	7	1,193
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	284	48,382	303	51,618	587	100

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 2 Jahre	13	2,215	4	0,681	17	2,896
3-5 Jahre	8	1,363	10	1,704	18	3,066
6-15 Jahre	23	3,918	35	5,963	58	9,881
16-17 Jahre	5	0,852	2	0,341	7	1,193
18-20 Jahre	7	1,193	11	1,874	18	3,066
gesamt	56	9,54	62	10,562	118	20,102

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,511	4	0,681	7	1,193
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,511	6	1,022	9	1,533
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,341	4	0,681	6	1,022
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,341	0	0	2	0,341
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	7	1,193	1	0,17	8	1,363
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,511	1	0,17	4	0,681
gesamt	20	3,407	16	2,726	36	6,133

■ Chorgemeinschaft Ki-Mö-No

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Artur Schneider



dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
samstags 10:00 bis 12:00 Uhr
Gemeindebüro, Poststraße 4
Telefon 02661 939374

Mobil 0171 2664314
E-Mail info@og-langenbach.de
Internet www.og-langenbach.de

■ Auswertung der Geschwindigkeitsmesswerte

Nach längerer Zeit noch einmal ein Überblick der Messwerte der einzelnen Stationen. Der Auswertzeitraum erstreckt sich vom 15. September bis 21. Dezember 2022

Standort Ortsausgang Richtung Weitefeld

Ankommende Fahrzeuge: 105.382; Durchschnittsgeschwindigkeit: 47km/h, davon:

64 % <= 50 km/h
29 % 51 - 70 km/h
6 % 71 - 90 km/h
1 % 91 - max.

Die max. Eingangsgeschwindigkeit betrug 124 km/h um 18.00 Uhr

Abfahrende Fahrzeuge: 100.145; Durchschnittsgeschwindigkeit: 51 km/h davon:

64 % <= 50 km/h
30 % 51 - 70 km/h
5 % 71 - 90 km/h
1 % 91 - max.

Die max. Ausgangsgeschwindigkeit betrug 159 km/h um 09.30 Uhr

Standort Ortseingang Hauptstraße von Kirburg

Ankommende Fahrzeuge: 220.105; Durchschnittsgeschwindigkeit: 49 km/h davon:

60 % <= 50 km/h
34 % 51 - 70 km/h
5 % 71 - 90 km/h
1 % 91 - max.

Die max. Eingangsgeschwindigkeit betrug 152 km/h um 20.30 Uhr

Abfahrende Fahrzeuge: 215.652; Durchschnittsgeschwindigkeit: 59 km/h davon:

24 % <= 50 km/h
61 % 51 - 70 km/h
13 % 71 - 90 km/h
2 % 91 - max.

Die max. Ausgangsgeschwindigkeit betrug 159 km/h um 19.00 Uhr

Standort Ortsausgang Hauptstraße nach Friedewald

Ankommende Fahrzeuge: 166.559; Durchschnittsgeschwindigkeit: 48 km/h davon:

61 % <= 50 km/h
35 % 51 - 70 km/h
3,0 % 71 - 90 km/h
1 % 91 - max.

Die max. Eingangsgeschwindigkeit betrug 112 km/h um 20.00 Uhr

Abfahrende Fahrzeuge: 147.094; Durchschnittsgeschwindigkeit: 52 km/h davon:

61 % <= 50 km/h
35 % 51 - 70 km/h

3 % 71 - 90 km/h
1 % 91 - max.

Die max. Ausgangsgeschwindigkeit betrug 159 km/h um 12.00 Uhr. Das Fahrverhalten könnte noch besser werden. Bedenklich sind allerdings die Höchstgeschwindigkeiten, die völlig unverantwortlich sind.

Ortsgemeinde Langenbach Artur Schneider, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Die MANNSchaft e.V.

Asdorflauf in Wehbach



Am Samstag, dem 28. Januar fand der erste Lauf zur Ausdauer-Cup Serie 2023 mit dem Asdorflauf in Wehbach statt. Nach einer geringeren Teilnehmerzahl im letzten Jahr konnte sich der Veranstalter, der VFL-Wehbach dieses Jahr wieder auf eine gute Teilnehmerzahl freuen. Zudem war die Strecke dieses Jahr wieder amtlich vermessen und damit waren die erlaufenen Zeiten Bestenlisten tauglich. Die Witterungsbedingungen waren wie immer schon in Wehbach typisch kalt und Temperaturen um den Gefrierpunkt. Für „Die MANNSchaft e.V.“ waren René Metzger und Siegmund Sendzik am Start. Beide starteten im Hauptlauf über die 10-Kilometer Distanz mit 179 Finishern. Als erster der beiden gestarteten Läufer überquerte René Metzger in 36:27 Minuten die Ziellinie. Damit belegte er im Gesamteinlauf den 18. Platz sowie in seiner Altersklasse M35 den 2. Platz was somit einen Podestplatz bedeutete. In 56:41 Minuten erreichte Siegmund Sendzik das Ziel. Im Gesamteinlauf belegte er damit den 146. Platz und in seiner Altersklasse M60 den 6. Platz. Der nächste Lauf zur Ausdauer-Cup Serie findet am 25.02.2023 in Niederfischbach statt. Auch hier werden wieder Läufer der MANNSchaft am Start sein. Die schnelle Wendepunktstrecke ist bekannt für neue Bestzeiten über die 10-Kilometer Distanz.

Die max. Ausgangsgeschwindigkeit betrug 159 km/h um 19.00 Uhr

★★ HÜTTENGAUDI 2023 ★★

Trocken feiern unter freiem Himmel
ca. 50 m² überdachte Eventfläche!

Rock, Pop & Co.
alles aus der „Konserve“

- Waffeln
- Würstchen
- Steaks

„Die üblichen Verdächtigen“
- Warm- und Kaltgetränke zu günstigen Preisen

04. Februar
ab 15:00 Uhr am
Feuerwehrhaus
Langenbach b.K.
(im Schulweg)

EINTRITT FREI!

Ausrichter: Förderverein Feuerwehr Langenbach b.K.



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



Fliegende Sprechstunde nach Vereinbarung,
mehr Infos siehe Homepage
Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7
Telefon Gemeindeverwaltung 02661 5194

Ortsbürgermeister privat 0170 7356708
E-Mail lautzenbruecken@t-online.de
Internet www.lautzenbruecken.de

■ Klöntheke... jetzt im Monatsmodus: Einladung für Februar



Die Klöntheke startet 2023 im Monatsmodus. Bis der Bedarf wieder steigt, werden wir die Klöntheke einmal im Monat öffnen. Damit tragen wir erst einmal den immer noch aktuellen Coronanachwirkungen Rechnung, ohne gleich die Türen für immer zu schließen. Sollten die Gäste wieder zahlreicher strömen oder erkennbar sein, dass man sich im Dorf wieder öfter in diesem Rahmen treffen möchten, können wir natürlich jederzeit nachsteuern.

Also, im Februar lädt die Klöntheke am **Donnerstag, 09. Februar 2023, von 19.00 - 22.00 Uhr** ins DGH ein, um sich zu begegnen, ein Bier, Wein, Wasser oder was auch immer zusammen zu trinken, sich auszutauschen und mal hören, was es so Neues gibt. Wir freuen uns auf alle Besucherinnen und Besucher.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax



dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
Telefon 02661 5968

E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
Internet www.moerlen-westerwald.de

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Hiermit werden die Mitglieder des Ausschusses sowie alle Bürgerinnen und Bürger zu einer öffentlichen Sitzung für **Donnerstag, 23.02.2023, 19.30 Uhr** in das Bürgerhaus in Mörlen eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Beratung über den Entwurf zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2023
2. Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat
3. Verschiedenes

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Dorfmoderation

In Teil 2 der Dorfmoderation am **Dienstag, 7. Februar 2023** wird es „grün“. Themen sind dann „Umwelt, Ortsbild und Öffentliches Grün“. Sie als Bürger und Bürgerinnen unserer Gemeinde können an diesem Abend Ihre Ideen, Wünsche

und Anregungen rund um diese Themen einbringen. Kreativität ist gefragt und Mitgestaltung möglich! Nutzen Sie also die Chance und kommen Sie um **19.00 Uhr** vorbei: Getreu dem Grundsatz: nur wer sich einbringt, kann etwas bewegen.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Dorfmoderation in Mörlen

Gemeinsam Zukunft gestalten!




EINLADUNG

Dorfwerkstatt - Teil 2 „Öffentliches Grün“

**Dienstag, 7. Februar 2023
um 19:00 Uhr im Bürgerhaus**

Wie können die bisher gesammelten
Ideen und Vorschläge aus dem Handlungsfeld
„Umwelt / Ortsbild / Öffentliches Grün“
gemeinsam in konkrete Projekte umgesetzt werden?

Machen Sie mit!

Nur wer sich einbringt, kann etwas bewegen!

Falls Sie es nicht pünktlich schaffen sollten,
stoßen Sie gerne später dazu!

**Auch wer bei den bisherigen Veranstaltungen nicht
teilnehmen konnte, ist herzlich eingeladen!**

Veranstalter: Ortsgemeinde Mörlen
Moderation: RU-PLAN Redlin + Renz






■ Jahresplanung 2023

Leider ist zur Jahresplanung der Ortsgemeinde nur ein Vereinsvertreter erschienen. Daher gibt es aktuell keine Veranstaltung, auf die wir seitens der Vereine und Kirchengemeinden hinweisen können. Sollten uns hierzu noch Termine mitgeteilt werden, erfolgt an dieser Stelle rechtzeitig eine Bekanntmachung.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Brennholzbestellung für 2023

Die Ortsgemeinde Mörlen stellt auch in diesem Jahr wieder Brennholz für ihre Bürgerinnen und Bürger bereit. Das Holz wird an Wege gerückt die auch neben Traktoren mit einem PKW mit Anhänger befahrbar sind. Die Verteilung erfolgt wie immer im Losverfahren (eine Losgröße ca. 3,5 Festmeter). Die Preise haben sich in diesem Jahr leicht erhöht und werden wie folgt berechnet:

1. Hartholz 60,- € Festmeter
 2. Weichholz 42,- € Festmeter
 3. Meterholz gerissen 80,- € der Raummeter
- Die Gemeinde bietet um eine verbindliche Bestellung bis zum **28. Februar 2023**. Die Bestellung bedarf der Unterzeichnung einer Vereinbarung zur nicht gewerblichen Selbstaufarbeitung von liegendem Brennholz. Daher werden Sie gebeten persönlich in der Sprechstunde des Ortsbürgermeisters vorstellig zu werden.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Sonntagscafé

Das nächste Sonntagscafé in der Gemeinde steht ganz im Zeichen von Fasching. Pünktlich zum närrischen Treiben treffen wir uns am **Fasnachtssonntag, 19.02.23 ab 15.00 Uhr** im Bürgerhaus. Leckereien sind natürlich inclusive.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom **04.02.2023 bis einschließlich 14.02.2023** übernimmt der 1. Beigeordnete Thomas Mockenhaupt die Amtsgeschäfte der Ortsgemeinde.

Die Sprechstunde am **Dienstag, 07.02. 2023** fällt aufgrund der Dorfmoderation aus.

In dringenden Angelegen erreichen sie Herrn Mockenhaupt unter folgender Handynummer: 0178/3039097

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Gemeindestatistik zum 31.12.2022

Zum 31.12.2022 lebten 544 Personen in unserer Gemeinde. Davon waren 9 mit Nebenwohnung gemeldet. 285 sind männliche und 259 weibliche Mitbürger.

Die Altersgruppen setzen sich wie folgt zusammen: bis 9 Jahre 51 Pers., 10 – 19 Jahre 56 Pers., 20 - 29 Jahre 61 Pers., 30 – 39 Jahre 57 Pers., 40 – 49 Jahre 70 Pers., 50 – 59 Jahre 99 Pers., 60 – 69 Jahre 70 Pers., 70 – 79 Jahre 33 Pers. 80 – 89 Jahre 36 Pers., 2 Pers. über 90 Jahre. 412 Personen gehören einer religiösen Gemeinschaft an und 119 Personen sind gemeinschaftslos.

203 Personen sind ledig, 259 verheiratet, 35 verwitwet und 38 geschieden. In den 14 Straßen gibt es 198 bewohnte Adressen.

In den nächsten sechs Jahren werden 33 Kinder eingeschult.

Betrachtet man die Gesamteinwohnerzahl, so kann man feststellen, dass sich die Anzahl der Menschen, die in Mörlen leben (plus 11), in den letzten Jahren nicht nur stabilisiert hat und wieder ein leichter jährlicher Zuwachs zu verzeichnen ist.

Positiv ist, dass auch junge Menschen und Familien ein Haus in Mörlen bauen oder kaufen.

9Zielsetzung der Ortsgemeinde ist es, auch in Zukunft den Bürgern adäquate Angebote zu machen, damit sie in Mörlen dauerhaft ihre Heimat finden.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Widmungsverfügung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Widmung der Verkehrsanlage „Altenklosterstraße“ (Gemarkung Mörlen, Flur 5, Flurstücke Nr. 924/15, 923/1 und Flur 8, Flurstücke Nr. 934/1, 3815/3) in der Ortsgemeinde Mörlen

1. Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Mörlen hat in seiner Sitzung am 08.12.2022 beschlossen, die Verkehrsanlage „**Altenklosterstraße**“ (Gemarkung Mörlen, Flur 5, Flurstücke Nr. 924/15, 923/1 und Flur 8, Flurstücke Nr. 934/1, 3815/3) gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 01.08.1977 (GVBl. Seite 273), in der derzeit geltenden Fassung, dem öffentlichen Verkehr zu widmen.
2. Die Verkehrsanlage „**Altenklosterstraße**“ (Gemarkung Mörlen, Flur 5, Flurstücke Nr. 924/15, 923/1 und Flur 8, Flurstücke Nr. 934/1, 3815/3) erhält die Eigenschaft einer öffentlichen Gemeindestraße im Sinne des § 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz Rheinland-Pfalz.
3. Gegen Nr. 2 dieser Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg einzulegen. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, oder durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an: vg-bad-marienberg@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Hinweis:

Die genaue Lage und der genaue Verlauf der gewidmeten Verkehrsanlage sind auf dem beigefügten Lageplan, der Bestandteil dieser Verfügung ist, farblich markiert.

56470 Bad Marienberg,
den 30.01.2023

*Andreas Heidrich
Bürgermeister*

Anlage zur Verfügung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg vom 30.01.2023 über die Widmung der Verkehrsanlage „Altenklosterstraße“ (Gemarkung Mörlen, Flur 5, Flurstücke Nr. 924/15, 923/1 und Flur 8, Flurstücke Nr. 934/1, 3815/3) in der Ortsgemeinde Mörlen



Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Chorgemeinschaft Ki-Mö-No

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ Sternsinger waren unterwegs



Eine große Gruppe von Sternsingern war in Mörlen überall unterwegs, um den Segen an jedes Haus zu bringen. Die Begeisterung dafür konnte man den Jungen und Mädchen ansehen. Sie sammelten einen tollen Spendenbeitrag für die Kinder in Indonesien. Herzlichen Dank an alle Mitwirkende, Helfer und Spender!



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Marienberg (Westerwald)
Ortsgemeinde Neunkhausen

Stichtag: 31.12.2022

AGS-Schlüssel: 14301270

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1019

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 24

Einwohner gesamt: 1043

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	531	52,11	488	47,89	1019	100
davon Ausländer	30	60	20	40	50	4,907
Einwohner nur mit Nebenwohnung	16	66,667	8	33,333	24	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	8,333
gesamt	547	52,445	496	47,555	1043	100

Altersgruppen (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	55	5,397	40	3,925	95	9,323
10-19 Jahre	50	4,907	33	3,238	83	8,145
20-29 Jahre	51	5,005	42	4,122	93	9,127
30-39 Jahre	71	6,968	58	5,692	129	12,659
40-49 Jahre	60	5,888	62	6,084	122	11,973
50-59 Jahre	109	10,697	95	9,323	204	20,02
60-69 Jahre	80	7,851	91	8,93	171	16,781
70-79 Jahre	36	3,533	45	4,416	81	7,949
80-89 Jahre	17	1,668	21	2,061	38	3,729
90-99 Jahre	2	0,196	1	0,098	3	0,294
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	531	52,11	488	47,89	1019	100

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 2 Jahre	9	0,883	13	1,276	22	2,159
3-5 Jahre	19	1,865	12	1,178	31	3,042
6-15 Jahre	61	5,986	30	2,944	91	8,93
16-17 Jahre	7	0,687	9	0,883	16	1,57
18-20 Jahre	12	1,178	13	1,276	25	2,453
gesamt	108	10,599	77	7,556	185	18,155

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,294	4	0,393	7	0,687
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	7	0,687	2	0,196	9	0,883
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	9	0,883	6	0,589	15	1,472
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,393	4	0,393	8	0,785
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,196	4	0,393	6	0,589
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	4	0,393	6	0,589	10	0,981
gesamt	29	2,846	26	2,552	55	5,397

Die Daten wurden am 01.01.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehore gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

¹ Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsauspragungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Bekanntmachung der Ortsgemeinde Neunkhausen nach § 97 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO)

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen habe ich am 03.02.2023 dem Orts Gemeinderat zugeleitet.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg in der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Zimmer 304, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Gemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Neunkhausen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen.

Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg einzureichen. Der Gemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Ortsgemeinde Neunkhausen, 03.02.2023

Rudi Neufurth
Ortsbürgermeister



Wer mit seiner Kraft nicht weiß wohin, kann sich ebenfalls beim Unterzeichner melden. Wir haben genug Arbeit in der Gemeinde.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Markus Schell



freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615
E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de

■ Bürgerinformation über die Gemeinderatssitzung Nisterau vom 24. Januar 2023

Neue Revierleiterin Kira Breyer stellt Forstbetriebsergebnis 2021 und Wirtschaftsplan 2023 vor

Die neue Leiterin des Forstreviers Kirburg, Kira Breyer, stellte das Forstbetriebsergebnis für 2021 vor. Das Zahlenwerk schließt mit einem Überschuss von 59.416,38 €. Der ursprüngliche Plan hatte einen Verlust von 9.765 € vorgesehen.

Der Forstwirtschaftsplan für 2023. Es ist aufgrund vieler Aufforstungsmaßnahmen ein Verlust von rund 3.695 € eingeplant. Anschließend beantwortete Kira Breyer Fragen aus den Reihen des Ratsgremiums.

Der Gemeinderat verabschiedete den Forstwirtschaftsplan 2023 einstimmig.

Brennholzpreise für 2023 festgelegt

Auf Vorschlag der Revierförsterin Kira Breyer wurden die Holzpreise vom Gemeinderat wie folgt neu festgelegt:

Holzart	Preis bisher	Preis neu
Hartholz (je Festmeter):	50,00 €	60,00 €
Weichholz (je Festmeter):	35,00 €	42,00 €
Meterholz (je Raummeter):	65,00 €	80,00 €

Die Preise sind verbandsgemeindeweit abgestimmt, damit im gesamten Verbandsgemeindegebiet Bad Marienberg einheitliche Preise erhoben werden. Kira Breyer wies darauf hin, dass die Preise bei örtlichen privaten Brennholzhändlern und auch im Staatswald weitaus höher lägen. Die endgültige Beschlussfassung über die Preise obliegt dem jeweiligen Waldbesitzer, also dem Gemeinderat.

Lose werden gedeckelt

Aufgrund der momentanen großen Nachfrage beim Brennholz beschloss der Gemeinderat einmütig eine Deckelung auf zunächst zwei Lose pro Besteller. Ein zusätzliches drittes Los wird ausschließlich abgegeben, wenn die einzuschlagende Holzmenge es hergibt.

BASAR

"RUND UM DIE ZWERGE"

WANN: **05. März 2023**
12:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Schwangere ab 11:00 Uhr

(mit Mutterpass, 1 Begleitperson)

WO: **Bürgerhaus Neunkhausen**
gut erhaltene, saubere Frühjahr- und Sommerkleidung für Kinder ab Frühchengröße 44 bis Gr. 188, Spielsachen, Umstandsmode, Autositze, Kinderwagen, Bücher usw.

WAS:

Pro Liste können 30 Teile abgegeben werden. Die Startgebühr beträgt 3,50 Euro.
Annahme der Waren ist am 04.03.2023 von 10.30 - 11.30 Uhr im Bürgerhaus.
10% der Einnahmen gehen an einen guten Zweck.
Wir verfügen über ein gut sortiertes Kuchenbuffet und eine gemütliche Cafeteria.
Kuchen auch gerne zum Mitnehmen!

INFOS und Nummernvergabe ab 01.02.23 bei

Kinderbasar-neunkhausen@web.de

Tabea Pfau: 0171 1408239 Jenny Pfau: 0171 9283471
Bianca Schneider: 02661 2098531

■ Wieder einmal Vandalismus

Der Kleidercontainer beim Bürgerhaus wurde umgeschmissen. Wer etwas gesehen oder gehört hat, sollte sich beim Unterzeichner melden.

Bürgerpflanzaktion im Gemeindeforst geplant

In Zusammenarbeit mit der Försterin plant die Ortsgemeinde Nisterau eine Bürgerpflanzaktion im Gemeindeforst. Die Aktion soll am Samstag, dem 29.04.2023 terminiert.

Neuer Jagdpachtvertrag genehmigt

Die Ausgestaltung des neuen Jagdpachtvertrags war bereits im Vorfeld mehrfach im Gemeinderat thematisiert worden. Der Gemeinderat beschloss nun die aktuelle Entwurfsfassung einstimmig.

Der Vertrag tritt am 01.04.2023 in Kraft und läuft neun Jahre.

Gemeinderat beschließt Aufstellung einer Ergänzungssatzung „In der Dorfries“

Aufgrund einer geplanten Baumaßnahme eines ortsansässigen Betonunternehmens ist nach Auskunft der unteren Baubehörde bei der Kreisverwaltung in Montabaur die Aufstellung einer Ergänzungssatzung im Bereich „In der Dorfries“ erforderlich.

Im Gemeinderat bestand Einigkeit darüber, das Verfahren zum Erlass der Satzung anzustoßen.

Die Kosten hierfür trägt der Bauherr.

Kenntnisgaben/Verschiedenes

1. Steffen Neidhöfer aus Ebertshausen im Rhein-Lahn-Kreis hat angefragt, ob er im Gemeindegebiet einen „Dorfautomat“ mit Lebensmitteln des täglichen Bedarfs aufstellen darf. Kosten für die Ortsgemeinde sowie Standort des Automaten sind unklar. Im Gemeinderat besteht Einigkeit, dass aufgrund der unmittelbaren Nähe zu den Supermärkten im Bereich „Lehmkaute“ in Bad Marienberg kein Bedarf besteht.
2. Die Installation der Notstromspeisung am Dorfgemeinschaftshaus gestaltet sich technisch schwieriger als erwartet. Der beauftragte Elektriker ist aber mit der Sache befasst.
3. Die Fliesen für die Grillhütte sind bestellt. Aufgrund der winterlichen Verhältnisse können sie aber derzeit noch nicht verlegt werden. Das Angebot für das Dach liegt noch nicht vor.

Markus Schell, Ortsbürgermeister

6 Auerns für Nisterauer



Wann: Freitag, den 10. Februar
(bis 21 Uhr)

Wo: Sprötzehaus
(ehem. Feuerwehrgerätehaus)
in Pful

Was: Geselliges Beisammensein
nach alter Väter Sitte

Wer: Dorfsleut die Lust auf Gesellschaft haben

Markus Schell,
Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Freie ev. Gemeinde Nisterau



Herzliche Einladung Vortragsabend mit Michael Schröder

Freitag, 03.02.23 19:30 Uhr



FeG Nisterau
Bergweg 5 · 56472 Nisterau

Was ist der Mensch und was macht ihn besonders?

Von unserem Wert und unserer Einzigartigkeit.

Die Würde des Menschen ist unantastbar!

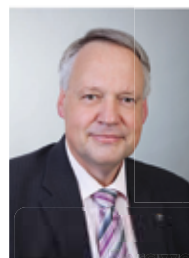
So sehr dieser Satz heute Zuspruch findet, es zeigt sich, dass er für ganz unterschiedliche, manchmal sogar gegensätzliche Perspektiven in Anspruch genommen wird. Was genau soll geschützt werden? Ist es der Mensch als solcher? Ist es etwas am Menschen, also eine bestimmte Fähigkeit, die ihn besonders auszeichnet? Woher nimmt der Mensch das Recht, für sich eine besondere Stellung zu beanspruchen? Woher nimmt er das Recht, sich über alle anderen Lebewesen zu erheben? Kann es so etwas wie Menschenwürde überhaupt geben? Wie könnte sie begründet werden?

An der Debatte beteiligen sich Juristen, Philosophen und Theologen sowie Experten aus verschiedenen Gebieten der Naturwissenschaften.

Herausforderungen am Anfang und Ende des Lebens

Die Frage nach der Würde des Menschen stellt sich in besonderem Maße an den Schnittstellen des Lebens, also in besonderen Herausforderungen am Anfang und am Ende des Lebens. Was geschieht, wenn einer Schwangeren eröffnet wird, dass das ungeborene Kind eine schwerwiegende Krankheit hat? Wie gehen wir mit Menschen um, die infolge eines Unfalls oder einer Krankheit das Bewusstsein verlieren oder ins Wach-Koma fallen? Wie ist es mit denen, die am Ende ihres Lebens gebrechlich und dement werden und zunehmend in ihrer eigenen Welt leben? Wie sollen Angehörige sich in diesen Grenzsituationen verhalten? Wie können Menschen in diesen oder ähnlichen Situationen wirksam begleitet werden?

Dr. Michael Schröder (Pastor im Bund FeG)



- verheiratet, 4 Kinder und 3 Enkelkinder
- aktuell Pastor der FeG Dautphe, Hommertshausen und Mornshausen
- engagiert sich u.a. in der Initiative Lebensfragen (www.initiative-lebensfragen.de)
- langjähriger Bereichsleiter der Stiftung „ProVita“
- langjähriger Dozent und Rektor der Theologischen Hochschule Ewersbach



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
 Dienstagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**
 Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
 Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
 Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
 Telefon (Bauhof) 0160 97032434
 E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
 Internet www.nistertal-westerwald.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SF Nistertal Tischtennis

Mündersbach/Höchstenbach II – SFN II 8:8

Am Samstag stand für die 2. das Derby in Höchstenbach auf dem Plan. Beide Mannschaften waren Tabellennachbarn im Abstiegskampf. Nach einem 1:2 in den Doppeln konnte Sascha Müller zum 2:2 ausgleichen. Rainer Beib und Florian Schneider verloren beide trotz 2:0 Satzführung. Auch Ramon Quirnheim hatte das Nachsehen. Tim Benner und Benedikt Stahl konnten mit zwei Erfolgen zumindest auf 4:5 stellen. Rainer unterlag erneut nach 2:0 Führung, ehe Sascha, Florian, Tim und Benedikt mit einem Zwischenspur eine 8:6 Führung herauspielten. Leider konnte weder Ramon noch das Schlussdoppel Rainer und Sascha den Sieg eintüten. Am Ende stand ein gerechtes 8:8 auf der Tafel und die 2. konnte zumindest den tabellarischen Vorsprung von 3 Punkten auf Höchstenbach aufrecht erhalten.

Mündersbach/Höchstenbach IV – SFN III 9:5

Auch Mündersbach/Höchstenbach trat in deutlich stärkerer Formation an als in der Hinrunde. Bei uns rückten dagegen Ramona ins vordere und Günter ins mittlere Paarkreuz, was die Ausgangslage per se schon schwieriger macht. Es bewahrheitete sich, dass für uns nicht allzu viel zu holen war. Matchwinner waren Janis und Oliver, die ihr Doppel und je ein Einzel gewannen. Dabei ging Oliver in beiden Spielen über die volle 5-Sätze-Distanz und lieferte die spannendsten Spiele des Abends. Die beiden anderen Punkte steuerte die gegnerische Nr. 2 bei, die krankheitsbedingt nur im Doppel antrat.

SFN Jugend

OWW II – SFN I

6:4

Zum ersten Auswärtsspiel der neuen Runde ging die Fahrt mit Linus Helwig, Emma Müller, Tobias Groß und Simon Asbach nach Norken. Bei den Doppeln wurde eine Punkte- teilung erspielt, wobei Linus/Emma sich gegen das Doppel durchsetzen konnten. Tobias/Simon spielten ebenfalls gut, mussten aber ihren Gegnern gratulieren. In den Einzeln konnte lediglich Linus seine Spiele gewinnen. Sowohl Emma als auch Simon verloren ihre Einzel glatt. Tobias steuerte noch einen Sieg bei.

SFN II – TV Berzhahn II

4:6

Beim ersten Spiel in der neuen Spielklasse gegen die Berzhahner spielten wir mit Kira Weyand, Tom Schimmelfennig, Kyle Jaschinski und Mara Neis. Die beiden Doppel wurden verloren und die Punkte gingen an die Gäste. Trotz toller Spiele mussten sich Kyle und Mara den Jungs in beiden Spielen geschlagen geben. Die vier Punkte für die Nistertaler holten die stark aufspielenden Kira und Tom.

■ Karnevalsverein Nistertal 1992 e.V.

KVN on Tour

Am Sonntag, den 29.01.23 waren wir zu Gast beim Kinderkarneval des TSG Selters.



Birgit Schneider und das Kinderprinzenpaar

Mit einer kleinen Abordnung und dem Prinzenpaar marschierten wir auf die Bühne. Das Prinzenpaar hielt ihre Rede und gratulierte dem TSG zum 20. Kinderkarneval. Birgit Schneider bedankte sich für die Einladung. Nach dem alle Orden und Geschenke überreicht waren hieß es Ausmarsch für das Kinderprinzenpaar und ihre Begleiter. Im Anschluss zeigte unsere Showtanzgruppe die Karnevalskinder noch ihren neuen Tanz zum Thema Dschungel.



Die Karnevalskinder

Viele weitere Gastvereine präsentierten sich und ihre Tanzgruppen sorgten so für einen unterhaltsamen Nachmittag.
www.kv-nistertal.de



Norken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth

donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr
 Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8
 Telefon während der Sprechstunde . 02661 6003
 Mobil 0175 3304777
 E-Mail info@norken.de



■ 30er Zone

Die 30er Zone umfasst nicht nur eine Straße sondern einen ganzen Bereich. Eine Geschwindigkeitsbeschränkung endet erst mit dem Aufhebungszeichen. Somit sind alle Straßen unterhalb der Westerwaldstraße ab sofort nur mit Tempo 30 zu befahren.

■ Fundsache



Verschiedene Schmuckstücke liegen noch im Gemeindebüro und können während der Sprechstunde abgeholt werden.

■ Schlachtfest der Chorgemeinschaft KI-MÖ-NO

Bitte dazu das Plakat unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“ beachten.

■ Termine Februar 2023

- 04.02. Schlachtfest im Dorfgemeinschaftshaus ab 11:00 Uhr.
 12.02. Friedensmesse Kirchenchor Mörlen in der Kirche Kirburg 16:00 Uhr.
 25.02. Wanderung um Norken Förderverein Kita und Schule ab Kindergarten 11:00 Uhr
 Anschließend Speisen und Getränke in der Kita.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Chorgemeinschaft Ki-Mö-No

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Stockhausen-Ilfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Günter Weinbrenner

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
 Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
 Telefon Gemeindebüro 02661 63711
 Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
 E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
 Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
 Telefon 02661 5308
 E-Mail info@unnau.de
 Internet: www.unnau.de

Wir gratulieren

Am **09. Februar 2023** vollendet

Frau Johanna Stein
 ihr **80.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Unnau und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.
Iris Wagner
Ortsbürgermeisterin

Andreas Heidrich
Bürgermeister

■ Einladung zur Vereinsvertreterversammlung am 07.02.2023

Das Jahr 2023 hat schon an Fahrt aufgenommen und damit einhergehend stehen auch dieses Jahr hoffentlich wieder schöne Veranstaltungen in unseren drei Ortsteilen an. Aus diesem Grund laden wir alle Vereinsvertreter/-innen am 07.02.2023 um 19:00 Uhr in den frisch renovierten Gastraum der Concordiahalle ein. An diesem Abend möchten wir einen Veranstaltungskalender für das Jahr 2023 erstellen und miteinander im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins bei einem kleinen Imbiss und Getränken ins Gespräch kommen. **Neben den Vereinsvertretern laden wir auch alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger ein, welche sich aktiv am Dorfleben beteiligen möchten mit ihren Ideen und ihrer Tatkraft bei der Durchführung von Veranstaltungen.** In diesem Zusammenhang möchten wir auch die vor der Coronapandemie ins Leben gerufenen Arbeitskreise aktivieren. Es wäre schön, wenn wir neue Veranstaltungen, wie beispielsweise einen Weihnachtsmarkt oder nochmals eine Genusswanderung im Jahr 2023 durchführen könnten.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

■ Anstehende Termine

- 07.02. Vereinsvertreterversammlung
 23.02. Dorfwerkstatt Teil II- Veranstaltung im Rahmen der Dorfmoderation
 28.02. Gemeinderatssitzung

Über die Ortsgrenzen hinaus

■ Chorgemeinschaft Ki-Mö-No

SCHLACHTFEST

am Samstag, 04. Februar 2023

im Dorfgemeinschaftshaus in Norken

Beginn: 11:00 Uhr

Große Auswahl an Hausmacher Spezialitäten
 Alle Speisen gibt es auch zum Mitnehmen
 (bitte Behältnisse nicht vergessen)



Ab 13:00 Uhr erfreuen uns die
Original Naubergmusikanten

Ab 14:00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen

Es lädt herzlich ein:

Chorgemeinschaft

Kirburg - Mörlen - Norken



Schlachtfest der Chorgemeinschaft mit den Original Naubergmusikanten

Am Samstag, den 04. Februar 2023 findet das Schlachtfest der Chorgemeinschaft Ki-Mö-No im Dorfgemeinschaftshaus in Norken statt. Ab 11:00 Uhr wird eine große Auswahl an Hausmacher Spezialitäten angeboten. Nachmittags erfreuen uns die Original Naubergmusikanten bei Kaffee und Kuchen.

■ JFV Wolfstein Westerwald/Sieg e.V.



JFV WOLFSTEIN WESTERWALD/SIEG e.V.

Werde Teil eines aufstrebenden Teams

Vor 2 Jahren wurde der Jugendförderverein Wolfstein Westerwald/Sieg e.V. mit Sitz in Norken gegründet, um im oberen Westerwald leistungsorientiert Jugendfußball anbieten zu können. 12 Vereine haben sich hier zu einer strukturierten Arbeit zusammengeschlossen. Unsere Entwicklung durchläuft einen stetigen Verbesserungsprozess und so festigen wir uns in den überregionalen Nachwuchsklassen des Fussballverbandes Rheinland. Auf unsere Spieler/innen werden größere Vereine aufmerksam, „JFV Wolfstein“ wird langsam eine richtige Marke. Sportlich klopfen wir in der B-Jugend sogar schon an das Tor zur Regionalliga und spielen in der C-Jugend in der Meisterrunde der Rheinlandliga eine gute Rolle. Unsere D-Jugend wird in der Rückrunde mit aller Kraft die Rheinlandliga halten.

Wir suchen für den Sommer 2023 weitere engagierte Jugendtrainer/innen und Betreuer/innen für unsere 8 Mannschaften. Wenn Du Lust hast, Dich zu verändern, Dich in der Jugendarbeit in einem wertschätzenden und respektvollen Umfeld zu engagieren, so komm einfach auf uns zu und melde Dich bei uns.

„Jugendarbeit macht Freude, kann erfüllend sein und ist ganz wichtig für unsere Gesellschaft!“

Informationen sind jederzeit erhältlich bei den Vorständen Torsten Christians (Mobil: 0171-6511849) und Steffen Weinbrenner (0170-2861482) oder per E-Mail unter: vorstand@jfv-wolfstein.de

Gemeinsam.Besser.Fußball spielen.

Highlight ist die fünftägige Exkursion mit praktischem Schwerpunkt. Hierbei können die SchülerInnen eine weitere Sportart in der Natur fernab der üblichen Turnhalle erleben, was auch die Gemeinschaft untereinander wachsen lässt. Die Fachschaft Sport des KAG Westerburg freut sich über viele motivierte TeilnehmerInnen.

Text: Kathrin Neitzel

■ Unesco-Projektschule Norken Jedem Kind seine Kunst

Die Kinder und Lehrerinnen der Unesco-Projektschule in Norken sind durch das von der Landesregierung gebotene Programm „Jedem Kind seine Kunst“ in den Genuss einer musikalischen Woche gekommen.

Die Musikpädagogin Dorothe Ruth Marzinik führte mit allen Schülerinnen und Schülern das Projekt „Lieder und Klänge aus aller Welt“ durch. Neben allgemeiner musikalischer Bildung steht hier u. a. Musik als Kommunikation und Verständigung im Vordergrund. Gemeinsames Lernen mit allen Sinnen wird konkret gefördert und umgesetzt. Türen zu musikalischer Alltagspraxis und zu Sprach- und interkultureller Kompetenz werden geöffnet.



Die Kinder lernten während der Projekttag u. a. internationale Lieder kennen und begleiteten diese auf Instrumenten aus aller Welt. Alle Kinder der Klassenstufen 1-4 experimentierten täglich mit ihrer Stimme und erprobten dabei die Sing- und Rhythmusprache. Als ein besonders klangvoll anmutendes Highlight stellte sich die Möglichkeit zum Spielen auf den von der Künstlerin mitgebrachten Glas- und Röhrenglockenspielen heraus.

Am Ende der Woche veranstalteten die Kinder gemeinsam mit Frau Marzinik und den Lehrerinnen ein tolles Abschlusskonzert. Die erlernten Lieder wurden vielfältig in Form eines Kanons, gemeinsam im Chor oder mit Vorsängern präsentiert. Auch tänzerisch begleiteten die Mädchen und Jungen Lieder mit Schritten und Bewegungen. Neben den unterschiedlichen Rhythmusinstrumenten konnten die Kinder mit einem Partner im Wechsel wunderschöne Töne auf dem Glas- und Röhrenglockenspiel erzeugen. Die Kindergruppen belohnten sich mit gegenseitigem tosendem Applaus und ein musikalisches Wiedersehen mit Frau Marzinik wurde freudig in Aussicht gestellt.

Christiane Gudelius



■ Evangelisches Gymnasium Bad Marienberg Herzlich Willkommen - Benvenuto! Italienaustausch 2022/23

„Buongiorno!“ hieß es an einem Morgen im Dezember, als die AustauschschülerInnen aus Foligno/Italien mit ihren bei-

den Lehrkräften am Evangelischen Gymnasium (EvGBM) ankamen. Das Thema Nachhaltigkeit bildete den inhaltlichen Schwerpunkt des Austausches und zog sich als roter Faden durch die Programmpunkte der Woche. In Kleingruppen erarbeiteten die SchulerInnen zunächst, was unter dem Begriff Nachhaltigkeit zu verstehen ist und welche Rolle das Nachhaltigkeitsdreieck spielt.



SchulerInnen beim gemeinsamen Kochen Foto: HoSt



Auf dem Koblenzer Weihnachtsmarkt Foto: BrKi

Bei dem Besuch des Weihnachtsmarktes in Koblenz erhielten die Lernenden die Aufgabe, sich genauer anzuschauen, inwiefern das Thema Nachhaltigkeit umgesetzt wurde, wo noch Verbesserungsbedarf besteht und in welche der drei Bereiche des Nachhaltigkeitsdreiecks die beobachteten Aspekte eingeordnet werden können. Während bereits weitgehend auf Plastik verzichtet wird und an den Ständen regionale Produkte verkauft werden, fehlt es noch an entsprechenden Mülleimern, um die Mülltrennung zu gewährleisten. Damit noch mehr Energie gespart wird, sollte die Weihnachtsbeleuchtung nur bei Dunkelheit eingeschaltet sein.

Im Rahmen eines Workshops haben sich die SchulerInnen mit nachhaltiger Ernährung befasst. Nachdem sich die Lernenden zu verschiedenen Aussagen auf einer Positionslinie ihre eigene Meinung bildeten, wurde bei einem Ernahrungsquiz beispielweise geschätzt, wie viele Nahrungsmittel jährlich in der Tonne landen oder wie viel Fleisch pro Jahr verzehrt wird. Dass in Deutschland jährlich etwa 75 kg pro Person an Nahrungsmitteln ungenutzt entsorgt werden, hat die SchulerInnen zum Nachdenken gebracht. Es wurden bestehende Initiativen wie z.B. Foodsharing unter die Lupe genommen, aber auch eigene Handlungsmöglichkeiten erarbeitet, die sich im Alltag umsetzen lassen. Dadurch wurden die Lernenden dafür sensibilisiert, stärker auf eine nachhaltige Ernährung zu achten und somit die Umwelt zu scho-

- Anzeige -

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!



Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline **0800 092 99 70**



BEYER - MIETSERVICE^{KG}

nen. Bei einem Test, wie groß der eigene Ernährungs-Fußabdruck ist, stellte sich heraus, dass es durchschnittlich 2 Erden bräuchte, wenn alle so essen würden, wie ein einzelner Teilnehmer des Tests. Ein Vorsatz, den sich die SchulerInnen aufgrund dieser Erkenntnis für das neue Jahr vorgenommen haben, ist, weniger tierische Produkte zu konsumieren und vermehrt regionale Produkte zu kaufen. Dies wurde direkt am nächsten Tag in die Tat umgesetzt, als die Lernenden eine Einkaufsliste für das gemeinsame Kochen aufstellten. In Kleingruppen suchten sie die umliegenden Lebensmittelgeschäfte in Bad Marienberg auf und evaluierten anschließend, inwieweit es möglich ist, nachhaltige Produkte zu kaufen. Aus den erworbenen Produkten wurde am Nachmittag eine Kürbissuppe sowie eine typisch italienische Pizza Margherita hergestellt.

Neben dem Kennenlernen einer anderen Kultur und neuen Sprache, hat die Gruppe bei verschiedenen Challenges und einem Bowling-Abend eine gute Gemeinschaft gebildet, aus der Freundschaften entstanden sind.

Im März werden die SchulerInnen des EvGBMs gemeinsam mit den Lehrkräften Stefanie Hofeditz und Kim Brietzke ihre Austauschpartner in Italien besuchen und dort das Thema Nachhaltigkeit vertiefen.

■ Wolfsteinschule Bad Marienberg Wichtige Informationen zur Anmeldung an der Wolfsteinschule Bad Marienberg im Schuljahr 2023/24

- Anmeldung zur Ganztagsschule -

Die Anmeldung an der Ganztagsschule (GTS) der Grundschule Bad Marienberg erfordert eine frühzeitige organisatorische und personelle Planung. Daher sind **alle Kinder der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, die im Schuljahr 2023/24 das Ganztagsangebot wahrnehmen sollen**, zum unten angegebenen Termin anzumelden. Die Anmeldung ist **für ein Jahr verbindlich**. Außer dem Unkostenbeitrag für das Mittagessen (3,30 €) entstehen keine weiteren Kosten. Der Schülertransport wird für alle Kinder der Verbandsgemeinde geregelt.

Nachfolgend nun einige Informationen zur GTS an der Wolfsteinschule in Kürze:

- Das GTS-Angebot schließt von Montag bis Donnerstag unmittelbar an den Vormittagsunterricht an und endet um 16:10 Uhr. Freitags endet der Unterricht für die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 1 um 11:55 Uhr, für die Klassen 2 bis 4 um 12:55 Uhr.
- Nach dem Unterricht gehen die Kinder zum gemeinsamen Essen in die Mensa (Klassen 1 und 2 um 12:00 Uhr, Klassen 3 und 4 um 13:00 Uhr). Im Anschluss folgt eine Spiel-/ Erholungsphase.

- In der Lernzeit (14:00 Uhr bis 15:00 Uhr) erledigen die Kinder in Gruppen von ca. 10 Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben. In dieser Phase werden sie überwiegend von Lehrkräften unterstützt.
- Um 15:00 Uhr beginnt die Zeit der Arbeitsgemeinschaften und Projekte. Hier bieten außerschulische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Lehrkräfte verschiedene Aktivitäten aus den Bereichen Sport/Spiel, Musik, Kunst oder Natur/Umwelt an.
- Im zukünftigen ersten Schuljahr werden voraussichtlich „nur“ kombinierte Klassen gebildet, denen Halbtags- und Ganztagskinder angehören. Eine reine Ganztagsklasse kann aus verschiedenen Gründen sehr wahrscheinlich nicht eingerichtet werden.

Die GTS-Anmeldung der Schülerinnen und Schüler, die die Grundschule Bad Marienberg bereits besuchen, erfolgt in Form eines Elternbriefes durch die Schule. Ein persönliches Erscheinen ist nicht erforderlich. Sofern **zukünftige Erstklässler sowie Kinder der benachbarten Grundschulen** die Ganztagschule im Schuljahr 2023/24 besuchen sollen, wird um persönliches Erscheinen eines Elternteils gebeten. Zu diesem Zweck stehen folgende **Anmeldezeiten im Sekretariat der Wolfsteinschule** zur Verfügung:

- Dienstag, 14.02.2023, 9:00 Uhr - 11:30 Uhr und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
- Mittwoch, 15.02.2023, 9:00 Uhr - 13:00 Uhr

- Anmeldung der Kann-Kinder -

Die Anmeldung der Kann-Kinder (Kinder, die **nach dem 31.08.2023** das 6. Lebensjahr vollenden) aus Bad Marienberg mit den Stadtteilen Eichenstruth, Langenbach, Zinhain und aus den Gemeinden Großeifen und Hahn und findet statt am **Donnerstag, den 23.02.2023 in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Sekretariat der Wolfsteinschule.**

Voraussetzung für die vorzeitige Schulaufnahme ist die Erwartung, dass das Kind aufgrund seiner individuellen Entwicklung mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann.

Eltern, die ihr Kind noch für das Schuljahr 2023/24 anmelden wollen, haben die Möglichkeit, den oben genannten Termin zum Vorstellen ihres Kindes zu nutzen.

Das Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde, eine Bescheinigung über den Besuch des Kindergartens sowie ein Nachweis über eine Masernschutzimpfung sind vorzulegen.

Kann-Kinder, die den anderen Grundschulen in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg zugeordnet sind (GS Hof, GS Neunkhausen, GS Nistertal, GS Norken und GS Unnau) haben die Möglichkeit, das Ganztagsschulangebot der Wolfsteinschule wahrzunehmen. Die Anmeldung erfolgt allerdings an der für den Wohnort zuständigen Grundschule. Dabei kann der Wunsch nach einem Gastschulverhältnis an der Wolfsteinschule geäußert werden.

Weitere Informationen zur Ganztagschule sowie zur Anmeldung der Kann-Kinder erhalten interessierte Eltern an der jeweiligen Grundschule oder direkt bei der Wolfsteinschule Bad Marienberg (Tel.: 02661/914450).

Kerstin Leukel (Rektorin)

■ Grundschule Unnau

Schuleinschreibung der Kann-Kinder an der Grundschule Unnau für das Schuljahr 2023/2024

Die Anmeldung der Kann-Kinder (Kinder, die in der Zeit vom 01.09.2023 bis 31.12.2023 das 6. Lebensjahr vollenden) findet unter telefonischer Voranmeldung statt am:

Dienstag, 14.02.2023 von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

Die Eltern werden gebeten, in Begleitung ihrer Kinder im Sekretariat der Grundschule Unnau zu erscheinen. Voraussetzung für die vorzeitige Schulaufnahme ist die Erwartung, dass das Kind aufgrund seiner individuellen Entwicklung am Unterricht teilnehmen kann.

Zur Anmeldung mitzubringen ist die Geburtsurkunde, der Impfpass sowie die Bescheinigung über den Besuch des Kindergartens.

B. Schintz / Schulleiterin

■ UNESCO Grundschule Norken

Schuleinschreibung der Kann-Kinder an der UNESCO Grundschule Norken

Die Anmeldung der Kann-Kinder (Kinder, die nach dem 31.08.2023 das 6. Lebensjahr vollenden) aus der Ortsgemeinde Norken findet in diesem Jahr am Donnerstag, 09.02.2023 um 10.00 Uhr statt.

Voraussetzung für die vorzeitige Schulaufnahme ist die Erwartung, dass das Kind aufgrund seiner individuellen Entwicklung am Unterricht teilnehmen kann. Bei der Anmeldung bringen Sie bitte Ihr Kind mit und legen die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, den evtl. Sorgerechtsbescheid, Impfpass und die von der Kindertagesstätte ausgefüllte Bescheinigung vor.

Melanie Hannappel, Schulleiterin

Kirchliche Nachrichten

■ Neuapostolische Kirche



Gemeinde Hof/Westerwald, Oststraße 2, 56472 Hof/WW

Gottesdienste:

Sonntag

10:00 Uhr

Mittwoch

20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen zu den Gemeindeaktivitäten entnehmen Sie auf unserer Internetseite:

<https://www.nak-wiesbaden.de/hof>

■ Freie ev. Gemeinde Nisterau

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel.: 02662/5079592,

E-Mail: pastor@nisterau.feg.de



Weitere Informationen im Internet unter: <http://nisterau.feg.de>

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen

Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben: <https://nisterau.feg.de/media/>

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K. In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Plätzen, 02661-6095;

fcg.langenbach@ktkmail.de

■ Biblische Christengemeinde Niederroßbach

Neustr. 1, 56479 Niederroßbach

Sonntags, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde

Freitags, 19:00 Uhr Bibel- und Gebetstunde

Kontakt: christengemeinde.westerwald@gmail.com,

Tel. 0152/21849080

■ Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg

Pfarrer

Pfarrer Oliver Salzmann für Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, Telefon (02661) 5381

Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großeifen, Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552

Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720

Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Oliver Salzmann, Telefon (02661) 5381

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-18.00 Uhr

Telefon (02661) 61506

Bei dem Besuch des Gemeindebüros bitten wir zum gegenseitigen Schutz um das Tragen einer OP bzw. FFP2-Maske.

Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

YouTube: www.youtube.com/c/kirchenvideo

Gottesdienst

Samstag, 04.02.

18:00 Uhr Höhn - Taizé-Gottesdienst

Sonntag, 05.02.

09:30 Uhr Bad Marienberg - Gottesdienst mit Abendmahl

11:00 Uhr Höhn - Familiengottesdienst

Sie finden unsere Online-Gottesdienste unter:

www.youtube.com/c/kirchenvideo

Gruppen und Kreise

Freitag, 03.02.

16:00 Uhr Intercrosse in der Sporthalle des ev. Gymnasiums Bad Marienberg, 17:30 Uhr Jungeschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

Dienstag, 07.02.

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 08.02.

15:00 Uhr Frauenstunde im ev. Gemeindezentrum Fehl-Ritzhausen

Freitag, 10.02.

16:00 Uhr Intercrosse in der Sporthalle des ev. Gymnasiums Bad Marienberg, 17:30 Uhr Jungeschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher, wir freuen uns auf ihren Besuch und möchten unsere Gottesdienste so sicher wie möglich gestalten.

Daher empfehlen wir auch weiterhin das Tragen einer Maske und das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln.

■ Ev. Kirchengemeinde Kirburg



Pfarramt:

Köln-Leipziger Str. 22,

57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo u. Fr 9

Uhr bis 12 Uhr, Mi 15 Uhr bis 18 Uhr

Sonntag, 05.02.2023

10 Uhr Gottesdienst, 10 Uhr Kindergottesdienst,

11 Uhr Gemeindeversammlung und Kirchenkaffee

Mittwoch, 08.02.2023

17.30 Frauentreff, Sicherheit im Alltag. Die Polizei klärt auf (Trickbetrügereien, falsche Polizei usw.). Anmeldung erforderlich

Donnerstag, 09.02.2023

17.30 Uhr Mädchen- u. Jungenjungschar, 19 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 05.02.2023

11 Uhr, Gemeindeversammlung

Ganz herzlich lädt der Kirchenvorstand unserer Evangelischen Kirchengemeinde Kirburg alle Gemeindeglieder zum Kirchenkaffee und zur Gemeindeversammlung am 05.02.2023, um 11 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst ins Ev. Gemeindehaus Kirburg ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Bericht über die Arbeit der Kirchengemeinde, 2. Bildung von Nachbarschaftsräumen aufgrund von ekhn2030, 3. Kirchensanierung: 3.1 Turmsanierung, Teil 1 (2023), 3.2 Dachsanierung, Teil 2 (2024), 4. Allgemeine Rückfragen, 5. Verschiedenes

Sonntag 12.02.2023

16 Uhr Friedensmesse in G von L. Maierhofer,

Mitwirkende: Katholischer Kirchenchor Cäcilia Mörlen unter Leitung von Lieselene Schlaug-Pfeiffer. Die Orgel spielt Präses Volker Siefert.

Um 10 Uhr findet deshalb kein Gottesdienst statt.

KINDERGOTTESDIENST

JEDEN ERSTEN SONNTAG IM MONAT, 10 UHR EV. GEMEINDEHAUS KIRBURG

KOMMT VORBEI ZU SPANNENDEN GESCHICHTEN, LUSTIGEN SPIELEN UND JEDE MENGE SPAB!

VERANSTALTER: EV. KIRCHENGEMEINDE KIRBURG

■ Ev. Kirchengemeinde Unnau



Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau

Tel. 02661/ 1631

Wir laden herzlich zu folgender Veranstaltung ein:

Freitag, 03.02.:

14.30 Uhr Kinderchor

18.15 Uhr Jungenjungschar

Sonntag, 05.02.:

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 07.02.:

14.30 Uhr Frauenkreis

Donnerstag, 09.02.:

12.30 Uhr Mittagessen im Bistro

Freitag, 10.02.:

14.30 Uhr Kinderchor

Zum Mittagessen im Bistro melden Sie sich bitte bis spätestens Montag bei Sabine Koch-Rein Tel.02331-5143 an.

■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg



Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt - Merkelbach - Mörlen- Nisterthal - Norken

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg - E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg (Büro geöffnet: montags bis freitags: 8 bis 12 Uhr und montags und mittwochs 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-25 Marienstatt

(Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg
(Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)
Tel. 02662/94351-28 Mörlen
(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)
Tel. 02662/94351-26 Nistertal
(Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

**Verlegung der Gottesdienste in die Pfarrheime
Wegen der immens hohen Heizkosten für unsere Kirchen
finden unsere Gottesdienste in den Pfarrheimen statt
(Außer in Marienstatt, Merkelbach und Norken). Die Kir-
chen sind weiterhin für ein persönliches Gebet geöffnet.
Kirchort Bad Marienberg:**

Fr., 03. 02.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

So., 05. 02.

10:30 Amt in Bad Marienberg mit Erteilung des Blasiussegens und Kerzensegnung; Amt für + Anna Boller und ++ Ang.

Do., 09. 02.

16:00 Wort-Gottes-Feier in der Senioren-Residenz „Sonnenhof“ in Bad Marienberg

Fr., 10. 02.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

15:30 Wort-Gottes-Feier in der Seniorengemeinschaft „Am Stadtwald“ in Bad Marienberg

Kirchort Mörlen/Norken:

Singen für den Frieden - Friedensmesse in der ev. Kirche Kirburg am 12.02.2023

Der Katholische Kirchenchor „Cäcilia“ Mörlen wird am 12.02.2023, 16 Uhr in der ev. Kirche in Kirburg die Friedensmesse von Lorenz Maierhofer aufführen.

Die Friedensmesse thematisiert die Glaubensbotschaft der Liebe und des Friedens textlich und musikalisch in zeitloser und aktueller Weise. Die Texte, Melodien und Harmonien der Friedensmesse mit ihrer Strahlkraft verkünden immer wieder die Botschaft des Friedens und schenken Menschen Momente der Freude und Besinnung. Der Kirchenchor „Cäcilia“ lädt daher alle ein, daran teilzunehmen.

So., 05. 02.

09:00 Amt in Norken mit Erteilung des Blasiussegens und Kerzensegnung

Mo., 06. 01.

19:00 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Do., 09. 02.

09:30 Hauskommunion in Mörlen

So., 12. 02.

09:00 Amt in Mörlen - Herzliche Einladung zur Begegnung nach dem Gottesdienst im Pfarrheim Mörlen; Amt für + Karl Aust und ++ Ang.; Gedächtnis für + Johann Greb und ++ Angehörige; für ++ Ehel. Josef und Klara Müller und ++ Kinder

Mo., 13. 02.

19:00 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Mi., 15. 02.

09:00 Hauskommunion in Neunkhausen und Norken

Kirchort Nistertal:

Fr., 03.02.

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Sa., 04. 02.

17:30 Vorabendmesse in Nistertal; Amt für Lebend. und ++ der Familie Krämer und Kellmann

Di., 07. 02.

20:00 Probe des Projektchors für Ostern im Pfarrheim Nistertal

Mi., 08. 02.

09:00 Frauenfrühstück im Pfarrheim Nistertal

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Fr., 10. 02.

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet Informationen und Kontakt:
02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buecherei-nistertal@freenet.de, Homepage: www.buecherei-nistertal.de

■ **Kath. Pfarrei Sankt Franziskus
im Hohen Westerwald, Rennerod**



Öffnungszeiten

Zentrales Pfarrbüro Rennerod 02664/99200-0, Mo., Di., Do., Fr. 10:00 – 12:00 Uhr, Mo., Di., Mi., Do. 15:00 – 17:00 Uhr

Kontaktstelle **Elsoff**, Tel.: 02664/999121, Mo. 16:00 – 18:00 Uhr **Wöchentlich**

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg**, Tel.: 02664/99200-24, Di. 9:00 – 11:00 Uhr in **Geraden KW's**

Kontaktstelle **Höhn**, Tel.: 02664/99200-18, Do. 09:00 – 11:00 Uhr **Wöchentlich**

Kontaktstelle **Schönberg**, Tel.: 02664/99200-21, Do. 09:00 – 11:00 Uhr in **Geraden KW's**

Kontaktstelle **Seck**, Tel. 02664/99200-10, Mo. 9:00 – 11:00 Uhr in **Geraden KW's**

Kontaktstelle **Westernohe**, Tel.: 02664/335 Fr. 9:00 – 11:00 Uhr in **Geraden KW's**

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

Gottesdienststörung

Donnerstag, 02.02.

09.00 Uhr Höhn, Fest „Darstellung des Herrn“ mit Blasiussegens und Kerzenweihe

19.00 Uhr Rennerod, Fest „Darstellung des Herrn“ mit Blasiussegens und Kerzenweihe / Amt für Anna Pitton-Lehnhäuser / Amt für Schwester Rogatianis (Anna Regina Geeb) / Amt für Ehel. Marianne und Fritz Bernhard und Ehel. Jutta und Heinz Müller / Amt für Josefa Knappertz

Freitag, 03.02.

19.00 Uhr Ailertchen, Eucharistiefeier mit Blasiussegens

19.00 Uhr Seck, Eucharistiefeier mit Blasiussegens

Samstag, 04.02.

17.30 Uhr Westernohe, Eucharistiefeier mit Blasiussegens

19.00 Uhr Hellenhahn, Eucharistiefeier Eine-Welt-Laden im Pfarrbüro ist geöffnet / Amt für Ignatz Gros

Sonntag, 05.02.

09.00 Uhr Neustadt, Eucharistiefeier

09.00 Uhr Elsoff, Eucharistiefeier

09.00 Uhr Schönberg, Eucharistiefeier mit Blasiussegens

10.30 Uhr Höhn, Eucharistiefeier / 4-Wochen-Amt für Anneliese Ollig / Amt für Karl-Heinz und Renate Büth und verst.

Angehörige / Amt für Gerhard Beyer / Amt für Leb. und Verst. der Familien Schönberger und Wahler

10.30 Uhr Rennerod, Eucharistiefeier / Amt für Paul und Maria Schmidt, Tochter Eva.Maria und verst. Angehörige

10.30 Uhr Seck, Eucharistiefeier

14.30 Uhr Schönberg, Taufe von Tilda Fabienne Göbel aus Höhn

Montag, 06.02.

19.00 Uhr Hellenhahn, „Lobe den Herrn, meine Seele“ Andacht

Dienstag, 07.02.

09.30 Uhr Altenheim Dickmann, Wortgottesfeier

17.00 Uhr Höhn, Friedensgebet und Gebet für Kranke

19.00 Uhr Westernohe, Eucharistiefeier

19.00 Uhr Irmtraut, Eucharistiefeier

Mittwoch, 08.02.

19.00 Uhr Hellenhahn, Eucharistiefeier

Donnerstag, 09.02.

09.00 Uhr Höhn, Eucharistiefeier

19.00 Uhr Rennerod, Eucharistiefeier

Freitag, 10.02.

19.00 Uhr Schönberg, Eucharistiefeier

19.00 Uhr Seck, Eucharistiefeier

Weitere Gottesdienstzeiten der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen: <http://www.sankt-franziskus-ww.de>

- Anzeige -

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Hoher Westerwald bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an Tel. 02664 / 99200-00
Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 10.02.2023

Pfarrei Sankt Franziskus- Neues aus der Pfarrgemeinde Freitag, 03.02.

15:00 Uhr Eltern-Kind-Nachmittag. Jesus Brot des Lebens. Für die Erstkommunionkinder aus Seck und Irtraut im Pfarrheim Rennerod

Samstag, 04.02.

10:00 Uhr Eltern-Kind-Nachmittag. Jesus, Brot des Lebens. Für die Erstkommunionkinder aus Rennerod, Elsoff und Westernohe im Pfarrheim Rennerod

TENÖRE4YOU Tour 2023 –

Toni Di Napoli & Pietro Pato laden zum Mitsingkonzert ein. Eine Geschenkidee zum Valentinstag.

Rennerod. **Es muss nicht immer der obligatorische Blumenstrauß sein. Wer noch ein romantisches Präsent zum Valentinstag für seine Liebste sucht, die von Musik begeistert ist oder selbst gerne singt, dem bietet die Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald eine tolle Geschenkidee. Sozusagen ein Besuch für ein „Konzert für Liebende“.**

Am Sonntag, 16. April 2023 um 19.30 Uhr gastieren die Tenöre4you in der katholischen Kirche Sankt Hubertus in Rennerod. Sie laden alle Besucher - die Freude am Singen haben zu einem großartigen Konzert mit Liedern die jeder kennt, ein. Gleichzeitig präsentieren die Tenöre4you selbst in diesem Konzert einige Lieder in perfekter Pop-Klassik Mischung mit grandiosem, erstklassigem Live-Gesang in italienischem Gesangsstil. MARINA - MY WAY - BUONA SERA - SO EIN TAG, SO WUNDERSCHÖN WIE HEUTE - LET IT BE - TITANIC - THE CATS - AVE MARIA - PHANTOM DER OPER - NESSUN DORMA-TIME TO SAY GOODBYE und viele Titel mehr bringen sie zu Gehör. Die Tenöre4you arbeiteten bereits auf großen Bühnen gemeinsam mit Künstlern wie Helmut Lotti, Kim Fisher, Tom Gaebel, Sandy Mölling, Anita & Alexandra Hofmann, und dem Filmorchester Babelsberg. Ein spektakuläres Programm, eine Mischung von ausgelassener Fröhlichkeit und berührenden Melodien erwartet die Besucher.

Um das Publikum aktiv einzubinden, werden Texte angezeigt. Ein Erlebnis – Gänsehaut pur - dass alle Erwartungen übertrifft.

Der Vorverkauf ist eröffnet. Karten können erworben werden beim Zentralen Pfarrbüro der Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Hauptstraße 51, 56477 Rennerod. Telefon : 02664 – 99 2000; Anfragen über : pfarrbuero@sankt-franziskus-ww.de. Der Eintritt für ein Konzert ist vergleichsweise günstig und beträgt 20,00 € zzgl.1,00 € Vorverkaufsgebühr. -si

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

Donnerstag, 02.02.

09:00 Uhr Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

16:00 Uhr Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 05.02.

11:30 Uhr Die Bücherei ist geöffnet von 11:30 bis 12:00 Uhr

Dienstag, 07.02.

17:30 Uhr Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 09.02.

09:00 Uhr Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

16:00 Uhr Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00 Uhr

Neues aus dem Ortsausschuss

Valentinstag und Dankeschön Abend

Den Gottesdienst zum Fest des Heiligen Valentin feiern wir am 14.02. 2023 um 18.00 Uhr im Pfarrheim. In diesem Gottesdienst wird auch das Valentinuswasser gesegnet. Herzliche Einladung!

Der Dankeschönabend für Ehrenamtliche findet auch in diesem Jahr im Sommer statt. Geplant ist Donnerstag, der 13.



JETZT NEU!

BRUNCH AM SONNTAG

Die ideale Kombination aus Frühstücks- und Mittagsbuffet für Langschläfer und Unentschlossene:

JEDEN SONNTAG 10:30 - 14:00 UHR

Frühstücksbuffet bis 11:45 Uhr, danach:

- Suppe
- 2 Hauptgerichte inkl. Beilagen
- Salatbuffet
- Dessert

22,50 € p. P.

LANDHOTEL KRISTALL · Goethestraße 21 · 56470 Bad Marienberg
Tel. 02661 / 9576-0 · www.landhotel-kristall.de

Betriebsstätte der HOGANO GmbH & Co. KG · ZENO-Platz 1 · 57629 Norken



Juli 2023. Nach einem Gottesdienst um 18.00 Uhr wird gegrillt. Die Einladung erfolgt zeitnah.

Der Ortsausschuss hat sich zu dazu entschlossen, weil zum einen das gemeinsame Grillen im vergangenen Jahr sehr gut angekommen war und zum anderen, weil die Gottesdienste zurzeit im Pfarrheim stattfinden.

„Einen Augenblick...“ einmal in der Woche innehalten

Auch in der Fastenzeit werden wir diese inzwischen sehr beliebten kurzen Gebetstreffen im Freien wieder anbieten. Treffpunkt vor

der Evangelischen Kirche in Höhn

immer mittwochs (ab 01.03. bis 29.03) um 18.15 Uhr.

Herzliche Einladung zu diesen Treffen um gemeinsam zu beten und zu singen und sich so auf Ostern vorzubereiten.

Kirchort St. Josef Schönberg

Freitag, 03.02.

10:00 Uhr Hauskommunion

Donnerstag, 09.02.

09:00 Uhr Sprechstunde in der Kontaktstelle Schönberg

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg

Königreichssaal 56472 Fehl- Ritzhausen, Bahnche 1

Die Zusammenkünfte finden in Präsenz statt. Das Programm wird zeitgleich per ZOOM- und Telefonkonferenz übertragen.

Samstag 04. Februar 2023

17.30 Uhr **Öffentlicher Vortrag** (Gastredner aus Rennerod)

Thema: **Gibt es wirklich einen Teufel? (1.Petrus 5:8)**

Woher wissen wir, dass der Teufel wirklich existiert? (Matthäus 4:1-11)

Um dem Teufel widerstehen zu können, müssen wir das Böse hassen. (Psalm 97:10)

Ein gottgefälliges Leben bringt Herzensfrieden und Glück mit sich. (Philipp 4:6,7)

18.10 Uhr Wachturm-Studium

Thema: **Wir können für immer leben (Johannes 17:3)**

Jehova hat uns ewiges Leben versprochen.(Römer 6:23) Wir werden uns drei Gründe ansehen, warum wir uns voll und ganz auf dieses Versprechen verlassen können.

Dienstag 07. Februar 2023 (1.Chronika 10 - 12)

18.30 Uhr „**Stärke deinen Wunsch, Gottes Willen zu tun**“

Am Beispiel von Saul und David wird deutlich, warum es wichtig ist, Jehovas Willen mit ganzem Herzen auszuführen. In Psalm 40:8 lesen wir den Willen Davids.

Bibelstudium: Lektion 37 **Was die Bibel über Arbeit und Geld sagt** (Prediger 2:24)

Unsere Arbeit ist wichtig, sie darf aber nie wichtiger werden als unsere Anbetung.

(Johannes 6:27) Zufriedenheit ist viel wert. (1.Timotheus 6:6-8) Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org, aktuelle Nachrichten und Lebensberichte in hunderten von Sprachen.

Jehovas Zeugen und der Holocaust - Was sagt die Bibel? Gibt es einen Schöpfer?

Videos: Hat Gott einen Namen? Lila Winkel; Komm Gott durch das Gebet näher;


■ **Ev. Gemeinde und CVJM Bad Marienberg-Langenbach**



Marienberger Straße 6
Kontaktadresse: Markus Haas, Tel. 02661/2093972

Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten:

Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de

 **Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!**

Sonntag

10:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch

19:00 Uhr Jugendkreis (ab 14 Jahre)

Donnerstag

18:00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs (8 bis 14 Jahre)

In den Ferien finden **keine** Gruppenstunden statt.

Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Ansprechpartnerin für den CVJM:

I. Dreßler, Tel. 02661/206037.

Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

■ **CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrücken/Nisterberg**



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 05.02.2023 bis 11.02.2023 ein.

Sonntag, 05.02.2023,

10.30 Uhr Sonntagschule in Nisterberg, 19.30 Uhr Bibelstunde in Nisterberg

Mittwoch, 08.02.2023,

19.30 Uhr Gebetskreis in Lautzenbrücken, 20.00 Uhr Gemischter Chor in Lautzenbrücken

Donnerstag, 09.02.2023,

18.00 Uhr Jugendtreff Meet Friends in Lautzenbrücken

Freitag, 10.02.2023,

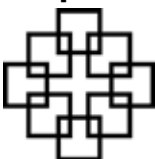
17.30 Uhr gemischte Jungschar in Nisterberg,

Unsere Veranstaltungen werden nach dem aktuellen Corona-Schutzkonzept der EG durchgeführt:

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt (cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de) oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

■ **Ev. Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen**



Sonntag, 05.02.2023

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Daniel Balschmieter)

Kindergottesdienst

Sonntag, 05.02.2023 um 10.00 Uhr im Gemeindehaus

Unsere Kirchenglocken laden täglich um 12.00 Uhr zum Gebet für den Frieden ein.

Pfarrbüro der Kirchengemeinde Alpenrod:

Bürozeiten: Montags von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr und Donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sabine Halbach, Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod, Telefon (02662) 1022, E-Mail: kirchengemeinde.alpenrod@ekhn.de

■ **JesusStation Hof, evangelische Freikirche**

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof (Eingang neben „Nah & Frisch“)

Wissenswertes

■ **Neugründung einer Jahresgruppe für Frauen und Mädchen, die sexualisierte Gewalt / Missbrauch erlebt haben und sich unter qualifizierter Begleitung austauschen möchten**

Frauen und Mädchen, die sexualisierte Gewalt / Missbrauch erlebt haben, kämpfen seit dieser Zeit mit Problemen, die ihre Lebensqualität und Lebensfreude erheblich beeinträchtigen. Gegenseitiger Austausch und Unterstützung in einer Gruppe mit anderen betroffenen Frauen kann sehr hilfreich und entlastend sein.

Die Gruppe wird von zwei erfahrenen Notruffrauen begleitet und trifft sich am 1. und 3. Dienstag im Monat im Beginenhof, Neustraße 43, 56457 Westerburg

1. Treffen ist am Dienstag, den 7. Februar 2023 um 19.00 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie von Montag bis Donnerstag von 9.00 - 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 02663 / 8678

oder per E-Mail: notruf@notruf-westerburg.de

■ **Hospizverein Westerwald e.V.**

Frühstück für Trauernde

Der Hospizverein Westerwald e.V. lädt Trauernde am Dienstag, 07. Februar 2023 um 9.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück in den Merkelbacher Hof, Rheinstraße 14 in 57629 Merkelbach ein.

Hier haben Trauernde die Möglichkeit Menschen zu treffen, die Ähnliches erlitten haben. Sie können ins Gespräch kommen, sich über ihre Trauer austauschen und neue Begegnungen erleben.

Ausgebildete TrauerbegleiterInnen stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Anmeldung bis zum 03. Februar 2023 unter 02602-916916, Handy 0171-1260225 oder per Email: hospiz-ww@t-online.de

■ **Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz**

Ein niedriger U-Wert reicht nicht aus

Wer sich schon einmal mit den Themen Hausneubau oder Altbausanierung beschäftigt hat, weiß wahrscheinlich, dass der so genannte U-Wert (Wärmedurchgangswert) eine Aussage darüber macht, wie viel Energie durch ein Bauteil wie eine Außenwand, ein Dach oder ein Fenster nach außen verloren geht. Je kleiner dieser U-Wert ist, umso weniger Wärme dringt durch die Fläche nach draußen. Deshalb werden viele Anbieter von Bau- und Dämmstoffen, aber auch Fertighaushersteller mit niedrigen U-Werten für ihre Produkte. Neben diesem U-Wert spielen aber noch andere Faktoren wie eine kompakte Bauweise, eine luftdichte Ausführung der gesamten Gebäudehülle und der richtige Einbau von Dämmstoffen oder Fenstern eine wichtige Rolle bei der Energiebilanz eines Hauses. Darum sind eine sinnvolle Planung und eine genaue Ausführung sowohl beim Neubau als auch bei der Altbaurenovierung sehr wichtig, um die durch niedrige U-Werte geweckten Erwartungen an die Energieeinsparung nicht zu enttäuschen.

Alle Details, die für eine effektive Energieeinsparung im Haus wichtig sind, erläutern gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Gespräch.

Der Energieberater hat **am Dienstag, den 14.02.23 von 15.00 - 18.00 Uhr** Sprechstunde in **Bad Marienberg** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. **Voranmeldung unter 02661 / 6268 303.**

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

■ Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e. V. Kostenlos: Online-Kurs für pflegende Angehörige

Die Pflegestützpunkte Montabaur und Lahnstein bieten wieder eine kostenfreie Schulung für pflegende Angehörige an. Der Kurs findet diesmal hybrid statt: Teilnahme ist in Präsenz in Montabaur möglich oder online per Zoom.

Viele Pflegebedürftige werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut. Das kann zu erheblichen Belastungen führen. Deshalb benötigen pflegende Angehörige Unterstützung und Hilfe. Die Pflegestützpunkte des Caritasverbandes Westerwald-Rhein-Lahn bieten wieder eine kostenfreie Schulung für pflegende Angehörige an. Der Kurs unter dem Motto „Pflege zu Hause - eine echte Herausforderung!“ findet online statt. Die digitale Technik ist einfach und auch für Ungeübte geeignet! Die Schulung beinhaltet insgesamt sechs Termine (jeweils dienstags von 18 bis 19.30 Uhr) und startet am 28. Februar.

„Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, Demenz besser kennenzulernen und zu verstehen. Sie erfahren Hilfe und lernen, mit Menschen mit Demenz barrierefrei umzugehen“, erklärt Silke Pietsch vom Pflegestützpunkt in Montabaur. Und Peggy Reyhe vom Pflegestützpunkt in Lahnstein ergänzt: „Sie erhalten viele weitere Informationen, z.B. welche Leistungen die Pflegeversicherung bietet und wie wichtig eine Vorsorgevollmacht sein kann.“ Der Kurs vermittelt nicht nur Informationen. Er stärkt die pflegenden Angehörigen auch in dem Bewusstsein, ihren eigenen gleichberechtigten Bedürfnissen im anstrengenden Pflegealltag Raum geben zu dürfen. Eine Teilnehmerin berichtet zum Kurs: „Ich finde es ein sehr gutes Angebot, gerade für Angehörige bzw. pflegende Angehörige. Sehr breitgefächertes Angebot, wo alles abgedeckt wird, auf was man achten soll, so man Unterstützung bekommt usw. Hat mir sehr gut gefallen.“

Beginn ist am 28. Februar. Dann referieren Peggy Reyhe, Silke Pietsch und Simone Bahl über Demenz und den wertschätzenden Umgang mit Menschen mit Demenz. Weitere

Termine (und Themen) sind: 7. März (Gedächtnistraining - Ideen zum Nachmachen für Zuhause; Referent Christof Wolk, zertifizierter ganzheitlicher Gedachtnistrainer), 14. März (Leistungen der Pflegeversicherung; Referentinnen Silke Pietsch, Simone Bahl und Peggy Reyhe, Pflegestützpunkte Montabaur und Lahnstein), 21. März (Prophylaxe, Hilfsmittel und pflegerische Hilfen; Referentin Silvia Klein, Caritas-Sozialstation Montabaur-Wallmerod), 28. März (Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung; Referentin Elke Schäfer-Krüger, Betreuungsvereinigung des Caritasverbandes), 4. April (Ernährung im Alter und bei Demenz; Referentin Andrea Schweitzer-Waser, AOK).

Ort für die Teilnahme in Präsenz: Caritas-Zentrum, Philipp-Gehling-Str. 4,

56410 Montabaur

Information und Anmeldungen zum Kurs bis 17. Februar:

Silke Pietsch, Pflegestützpunkt Montabaur,

silke.pietsch@pfligestuetzpunkte-rlp.de | Tel. 02602 999 738

Peggy Reyhe, Pflegestützpunkt Lahnstein,

peggy.reyhe@pfligestuetzpunkte-rlp.de | Tel. 02621 940 820

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Hohr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: waelerblaettchen@bad-marienber.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveroffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveroffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

